



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Wuppertal

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Jahresverkehrsbericht 2024

Kreispolizeibehörde Wuppertal

poststelle.wuppertal@polizei.nrw.de

Impressum

Herausgeber

Polizeipräsidium Wuppertal
Friedrich-Engels-Allee 228
42285 Wuppertal
Telefon: 0202 284 – 0
Telefax: 0202 284 – 8448
Notruf-Fax: 0202 284 – 5555
E-Mail: poststelle.wuppertal@polizei.nrw.de

Presserechtlich Verantwortlicher und vertretungsberechtigt
Markus Röhl
Polizeipräsident PP Wuppertal

Redaktionelle Betreuung
Alexander Kresta
Leiter Pressestelle/ Öffentlichkeitsarbeit des Polizeipräsidiums Wuppertal
E-Mail: Oeffentlichkeitsarbeit.wuppertal@polizei.nrw.de

Inhaltsübersicht

1. Grußwort.....	1
2. Auf einen Blick.....	2
3. Glossar	3
4. Verkehrsunfalllage in der KPB Wuppertal.....	5
4.1 Strukturdaten.....	5
4.2 Verkehrsunfallentwicklung.....	6
4.3 Verkehrsunfälle mit Flucht.....	7
4.4 Verunglückte	8
4.5 Verunglücktenhäufigkeitszahlen.....	11
4.6 Verkehrsunfälle nach Unfallursachen.....	12
5. Verkehrsunfalllage in der PI Wuppertal	13
5.1 Strukturdaten.....	13
5.2 Verkehrsticker	14
5.3 Verkehrsunfallentwicklung.....	15
5.4 Verkehrsunfälle mit Flucht.....	15
5.5 Verunglückte	16
6. Verkehrsunfalllage in der PI Solingen.....	20
6.1 Strukturdaten.....	20
6.2 Verkehrsticker	21
6.3 Verkehrsunfallentwicklung.....	22
6.4 Verkehrsunfälle mit Flucht.....	22
6.5 Verunglückte	23
7. Verkehrsunfalllage in der PI Remscheid.....	27
7.1 Strukturdaten.....	27
7.2 Verkehrsticker	28
7.3 Verkehrsunfallentwicklung.....	29
7.4 Verkehrsunfälle mit Flucht.....	29
7.5 Verunglückte	30
8. Verkehrsüberwachung in der KPB Wuppertal	34
8.1 Verkehrsüberwachung in der PI Wuppertal.....	34
8.2 Verkehrsüberwachung in der PI Remscheid	34
8.3 Verkehrsüberwachung in der PI Solingen	34

8.4 Verteilung der Verkehrsunfälle und der korrespondierenden Maßnahmen auf die drei Inspektionen	35
9. Verkehrsunfallhäufungsstellen.....	35
10. Maßnahmen Verkehrsunfallprävention/ Opferschutz.....	38
10.1 Verkehrsunfallprävention.....	38
10.2 Opferschutz.....	39
11. Sachverhalte „Verkehrsunfälle mit Todesfolge“	40



Jahresverkehrsbericht 2024 –

Gemeinsam für mehr Sicherheit auf unseren Straßen

Mit diesem Bericht möchten wir Ihnen einen umfassenden Einblick in die Verkehrsunfallentwicklung des Jahres 2024 in Wuppertal, Solingen und Remscheid geben. Unser Fokus liegt dabei insbesondere auf den schweren Unfällen – denn für die Betroffenen und Einsatzkräfte bedeuten sie einschneidende Erlebnisse mit oft weitreichenden körperlichen und seelischen Folgen. Jeder schwere Unfall ist einer zu viel.

Deshalb setzt die Polizei Wuppertal alles daran, Verkehrsunfälle zu reduzieren und ihre Folgen zu minimieren. Unser Ziel ist klar: Die „Vision Zero“ – keine Verkehrstoten mehr. Diese Vision spiegelt sich auch im Verkehrssicherheitsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen wider und treibt uns an, unsere Arbeit konsequent fortzusetzen.

Mit zielgerichteter Präventionsarbeit, effektiver Verkehrsüberwachung, der Mitgestaltung sicherer Verkehrswege sowie konsequenter Ermittlungsarbeit nach Verkehrsunfällen und Verstößen erhöhen wir die Verkehrssicherheit im bergischen Städtedreieck. Dabei reagieren wir flexibel auf Entwicklungen, wie den zunehmenden Umstieg auf Fahrräder, Pedelecs und E-Scooter.

Leider spiegeln sich diese Entwicklungen in steigenden Unfallzahlen wider, insbesondere bei den Nutzenden dieser Verkehrsmittel. Deshalb haben wir unser Konzept für 2025 gezielt weiterentwickelt um Trends entgegenzuwirken.

Doch Verkehrssicherheitsarbeit ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Alle Verkehrsteilnehmenden tragen Verantwortung – unabhängig vom genutzten Verkehrsmittel. Achtsamkeit, Regelbewusstsein und Rücksichtnahme, besonders gegenüber schwächeren Verkehrsteilnehmenden, können Leben retten. Deshalb unser Appell an Sie: Seien Sie aufmerksam, fahren Sie vorausschauend und helfen Sie mit, unsere Straßen sicherer zu machen!

Denn wir alle haben ein gemeinsames Ziel: Sicher ankommen. Leben.

Falko Lotz

Leiter der Direktion Verkehr

2. Auf einen Blick

Mehr Verkehrsunfälle

Geringfügig mehr Verunglückte als im Vorjahr

Mehr tödlich Verunglückte

Weniger Schwerverletzte

Mehr Leichtverletzte

Teillegalisierung von Cannabis bislang ohne
signifikante Auswirkungen

Mehr Verkehrsunfälle mit Personenschaden und Flucht
bei deutlich höhere Aufklärungsquote

Verunglücktenhäufigkeitszahl deutlich unter dem
Landesmittelwert

3. Glossar

Die diesem Bericht zugrunde liegenden Daten beruhen ausschließlich auf den innerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Kreispolizeibehörde Wuppertal aufgetretenen, polizeilich relevanten und bekannt gewordenen Ereignissen.

Vergleichszeitraum

ist das Kalenderjahr 2024. Der Datenbestand wurde seit Erstellung des letzten Jahresberichtes aktualisiert und kann daher differieren. Die Analyse der Unfalldaten wie auch die Erhebung der Anzahl getroffener Maßnahmen erfolgte stichtagsbezogen am 08.02.2025.

Verkehrsunfälle (VU)

sind alle polizeilich bekannt gewordenen Verkehrsunfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen Personen getötet, verletzt oder Sachschäden verursacht wurden.

Meldepflichtige Verkehrsunfälle

für die Unfallstatistik sind Verkehrsunfälle, bei denen Personenschaden entstanden ist, Sachschaden entstanden ist und ein Straftatbestand im Zusammenhang mit dem Verkehr oder ein anzeigepflichtiger Ordnungswidrigkeitentatbestand erfüllt wurde und mindestens ein beteiligtes Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit ist oder Alkohol oder die Wirkung anderer berauschender Mittel festgestellt wurde.

Schulweg-Verkehrsunfall

liegt vor, wenn ein Schüler/eine Schülerin im Alter bis zu einschließlich < 15 Jahren in der Zeit von 06:00 bis 18:00 Uhr aktiv auf dem direkten Weg von der Wohnung zum Ort regelmäßiger schulischer Veranstaltungen und zurück beteiligt war.

Verkehrsunfälle mit Flucht

sind polizeilich bekannt gewordene Verkehrsunfälle, bei denen sich mindestens einer der Beteiligten unerlaubt vom Unfallort entfernt hat (strafrechtliche Bezeichnung: § 142 StGB - Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort).

Verunglückt

ist ein Unfallbeteiligter, wenn er einen körperlichen Schaden erlitten hat.

Leichtverletzt

wurde ein Unfallbeteiligter, wenn er mindestens einer ambulanten Behandlung bedarf.

Schwerverletzt

wurde ein Unfallbeteiligter, wenn er stationär im Krankenhaus verbleibt - auch, wenn es nur zur Beobachtung ist.

Getötet

wurde ein Unfallbeteiligter, wenn er unmittelbar oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall an dessen Folgen verstirbt.

Verkehrsbeteiligung

beschreibt die jeweilige Form der Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr.

Aufklärungsquote

ist der prozentuale Anteil der Fälle, bei denen der Täter polizeilich bekannt ist oder ermittelt werden konnte.

Altersgruppen

Kinder	≤ 14 Jahre
Jugendliche	15-17 Jahre
Junge Erwachsene	18-24 Jahre
Erwachsene	25-64 Jahre
Senioren	≥ 65 Jahre

„Häufigkeitszahlen“

Um eine flächenbezogene Vergleichbarkeit zu ermöglichen, wird das jeweilige Verkehrssicherheitsniveau durch die Berechnung von Häufigkeitszahlen bezogen auf 100.000 Einwohner abgebildet. Hierzu bieten sich sowohl die Zahl der Verkehrsunfälle als auch die Zahl der dabei verunglückten Personen an. Je niedriger diese Zahl ist, desto besser ist das Ergebnis.

Unfallhäufigkeitszahl (UHZ)

ist die rechnerische Anzahl der Verkehrsunfälle pro 100.000 Einwohner.

Verunglücktenhäufigkeitszahl (VHZ)

ist die rechnerische Anzahl der Verunglückten pro 100.000 Einwohner.



4. Verkehrsunfalllage Kreispolizeibehörde Wuppertal

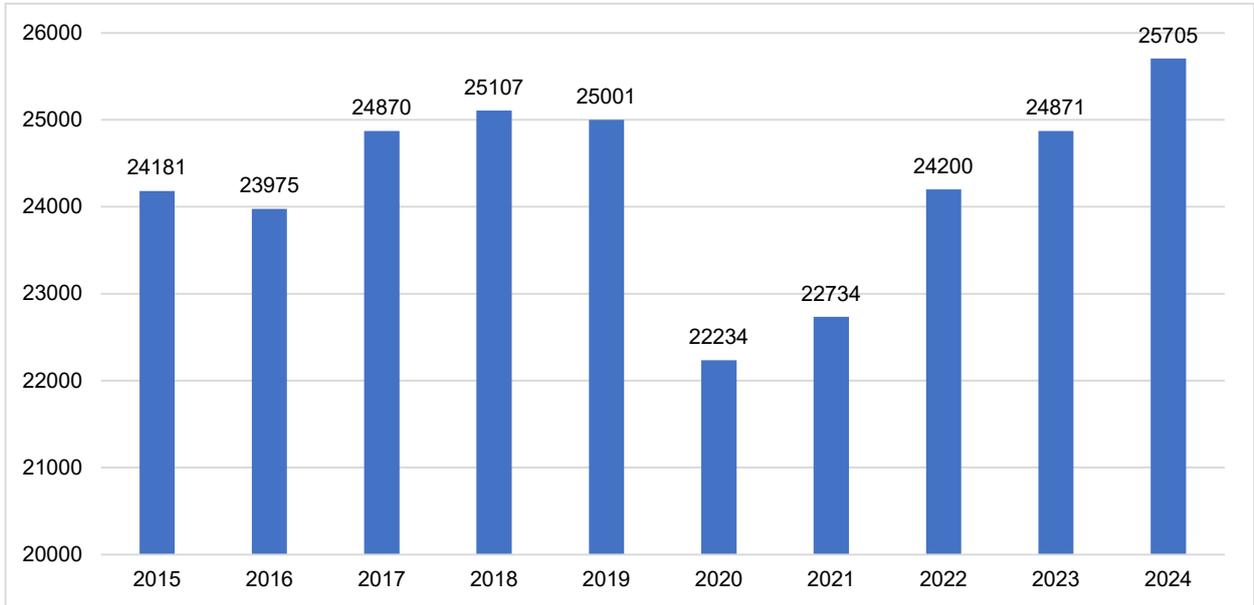
4.1 Strukturdaten

Bevölkerungszahl:	633.453
Fläche:	332,45 km²
Bevölkerungsdichte:	1.905,4 Einwohner/km²
Straßenlänge:	2.191,3 km
davon:	
Bundesautobahnen:	46,8 km
Die Zuständigkeit für die BAB liegt bei der KPB Düsseldorf	
Bundesstraßen:	69,0 km
Landstraßen:	243,8 km
Kreisstraßen:	74,7 km
Gemeindestraßen:	1.757,1 km

4.2 Verkehrsunfallentwicklung

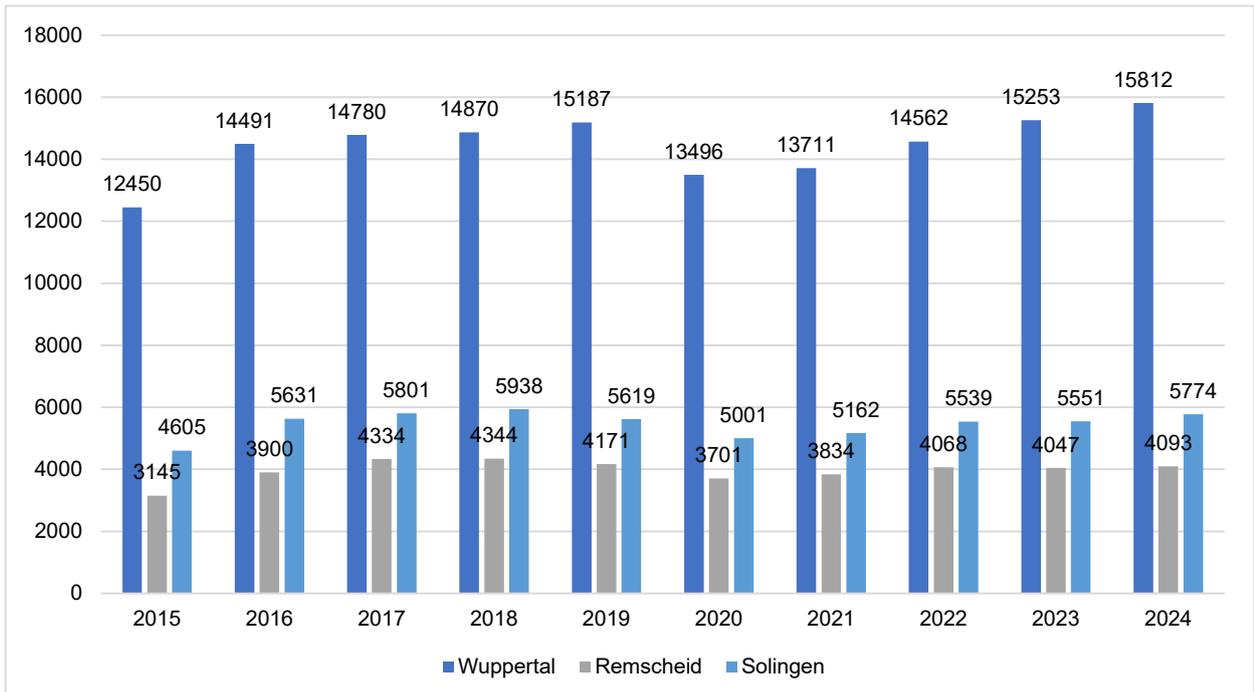
4.2.1 Verkehrsunfallentwicklung in der KPB Wuppertal

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	24181	23975	24870	25107	25001	22234	22734	24200	24871	25705	834	3,35%
mit Personenschaden	1683	1699	1668	1703	1678	1470	1428	1651	1685	1831	146	8,66%
mit Sachschaden	5466	22276	23062	23404	23323	20764	21306	22549	23129	23874	745	3,22%



4.2.2 Verkehrsunfallentwicklung in den Polizeiinspektionen*

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
Wuppertal	12450	14491	14780	14870	15187	13496	13711	14562	15253	15812	559	3,66%
Remscheid	3145	3900	4334	4344	4171	3701	3834	4068	4047	4093	46	1,14%
Solingen	4605	5631	5801	5938	5619	5001	5162	5539	5551	5774	223	4,02%
Summe	20200	24022	24915	25152	24977	22198	22707	24169	24851	25679	828	3,33%

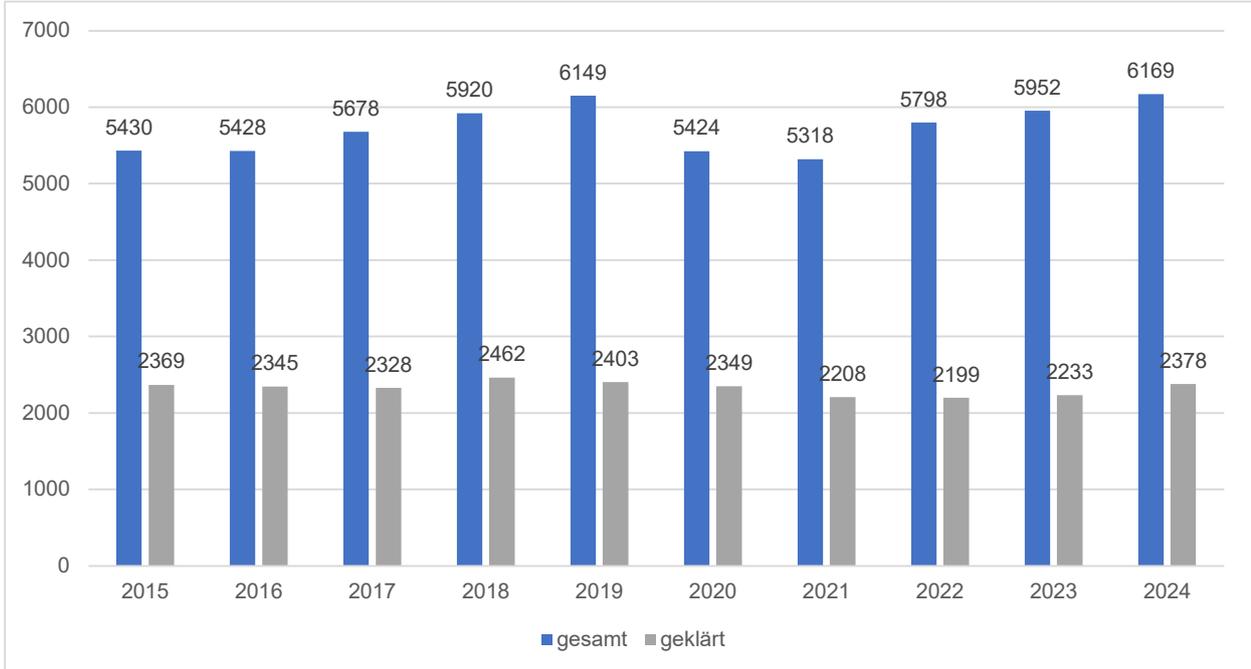


*ausgenommen manuell erfasste Verkehrsunfälle.

4.3 Verkehrsunfälle mit Flucht

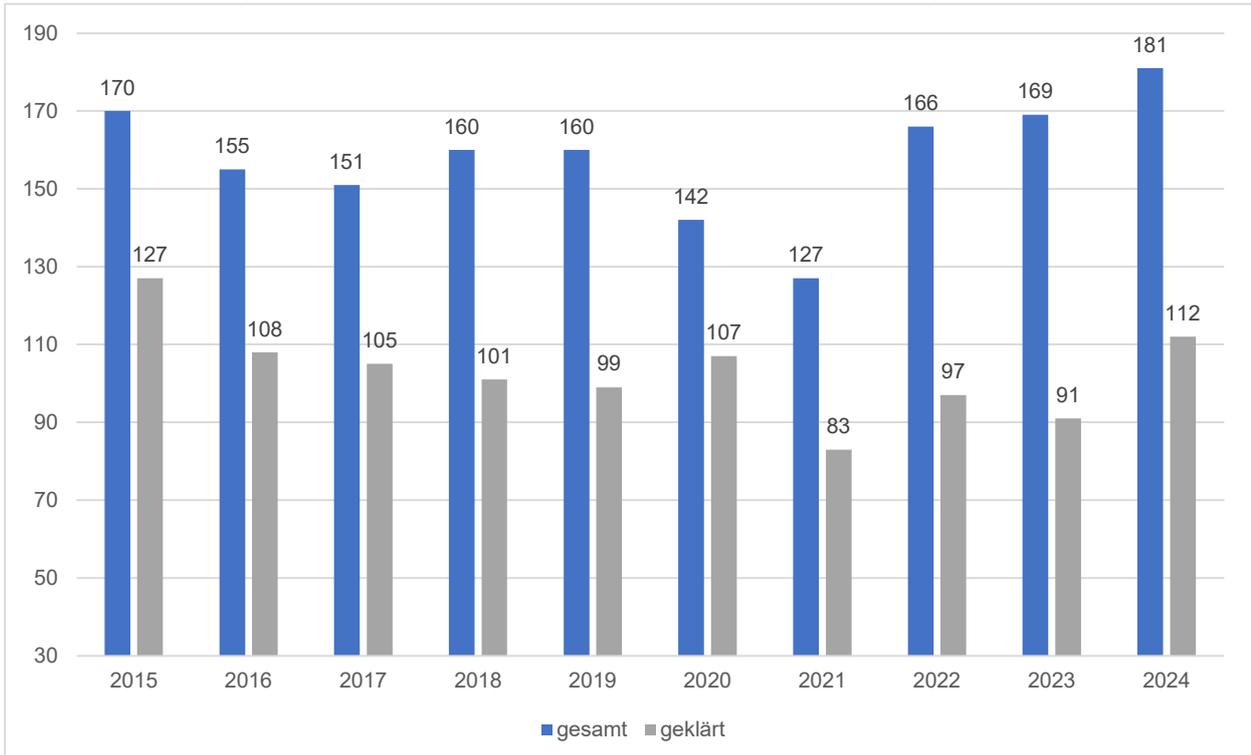
4.3.1 Verkehrsunfälle mit Flucht in der KPB Wuppertal

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	5430	5428	5678	5920	6149	5424	5318	5798	5952	6169	217	3,65%
geklärt	2369	2345	2328	2462	2403	2349	2208	2199	2233	2378	145	6,49%
Aufklärungsquote in %	44%	43%	41%	42%	39%	43%	42%	38%	38%	39%	/	1,03%



4.3.2 Verkehrsunfälle mit Flucht und Personenschaden in der KPB Wuppertal

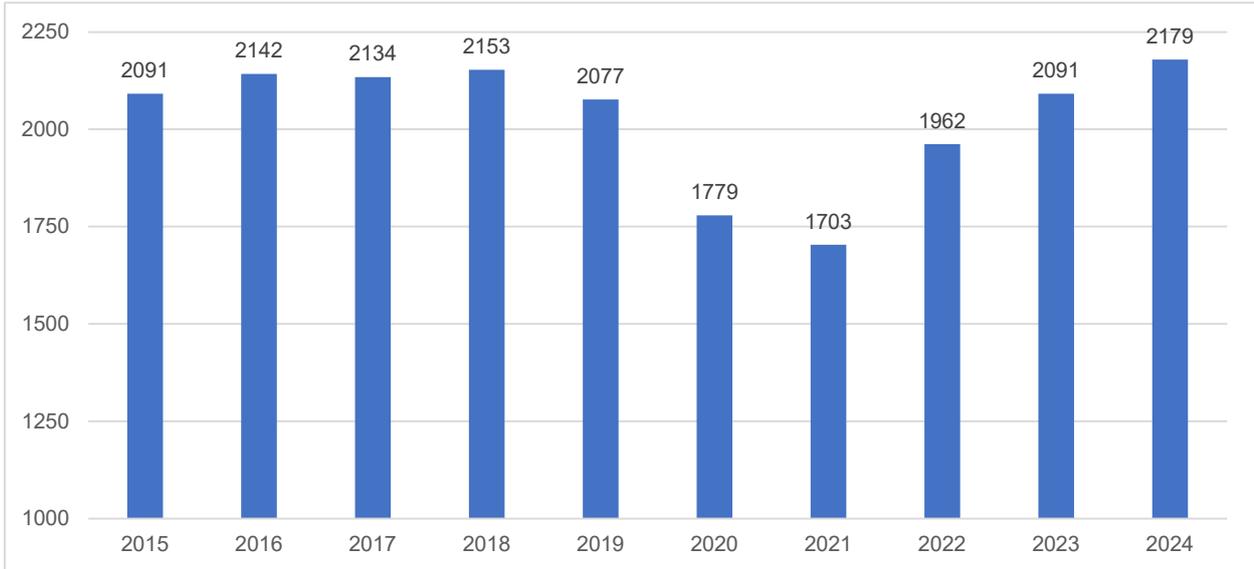
Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	170	155	151	160	160	142	127	166	169	181	12	7,10%
geklärt	127	108	105	101	99	107	83	97	91	112	21	23,08%
Aufklärungsquote in %	74,7%	69,7%	69,5%	63,1%	61,9%	75,4%	65,4%	58,4%	53,8%	61,9%	/	8,03%



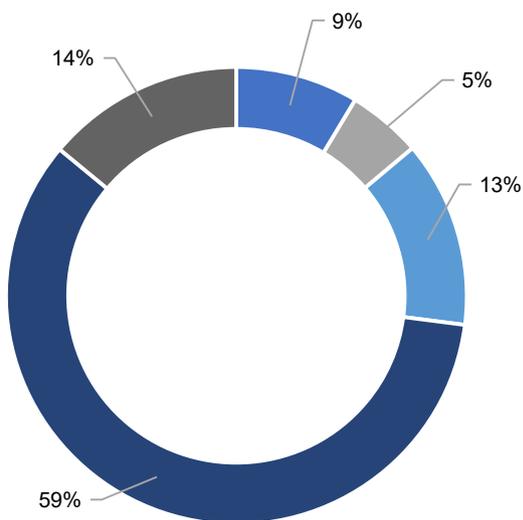
4.4 Verunglückte

4.4.1 Verunglückte in der KPB Wuppertal

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	2091	2142	2134	2153	2077	1779	1703	1962	2091	2179	88	4,21%
getötet	6	8	9	7	13	7	7	9	5	8	3	60,00%
schwerverletzt	304	281	290	296	290	287	224	281	276	247	-29	-10,51%
leichtverletzt	1781	1853	1835	1850	1774	1485	1472	1672	1810	1923	113	6,24%



4.4.2 Verunglückte nach Altersgruppen in der KPB Wuppertal



	Prozent	Anzahl
Kinder (bis 14 Jahre)	8,6%	188
Jugendliche (15 - 17 Jahre)	5,2%	113
Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)	13,2%	287
Erwachsene (25 - 64 Jahre)	58,9%	1.284
Senioren (ab 65 Jahre)	13,9%	303
ohne Altersangabe	0,2%	4
Gesamt	100,0%	2.179

- Kinder (bis 14 Jahre)
- Jugendliche (15 - 17 Jahre)
- Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)
- Erwachsene (25 - 64 Jahre)
- Senioren (ab 65 Jahre)

Verunglückte Kinder

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	195	231	205	194	216	165	145	149	208	188	-20	-9,62%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	29	33	29	25	37	17	19	24	34	22	-12	-35,29%
leichtverletzt	166	198	176	169	179	148	126	125	174	166	-8	-4,60%

Verunglückte Jugendliche

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	78	82	89	87	66	78	55	66	69	113	44	63,77%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	17	13	13	16	13	17	10	9	8	20	12	150,00%
leichtverletzt	61	69	76	71	53	61	45	57	61	93	32	52,46%

Verunglückte junge Erwachsene

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	294	320	328	299	270	248	216	290	259	287	28	10,81%
getötet	0	0	0	0	1	1	0	0	1	0	-1	-100,00%
schwerverletzt	35	37	43	29	33	37	33	35	21	25	4	19,05%
leichtverletzt	259	283	285	270	236	210	183	255	237	262	25	10,55%

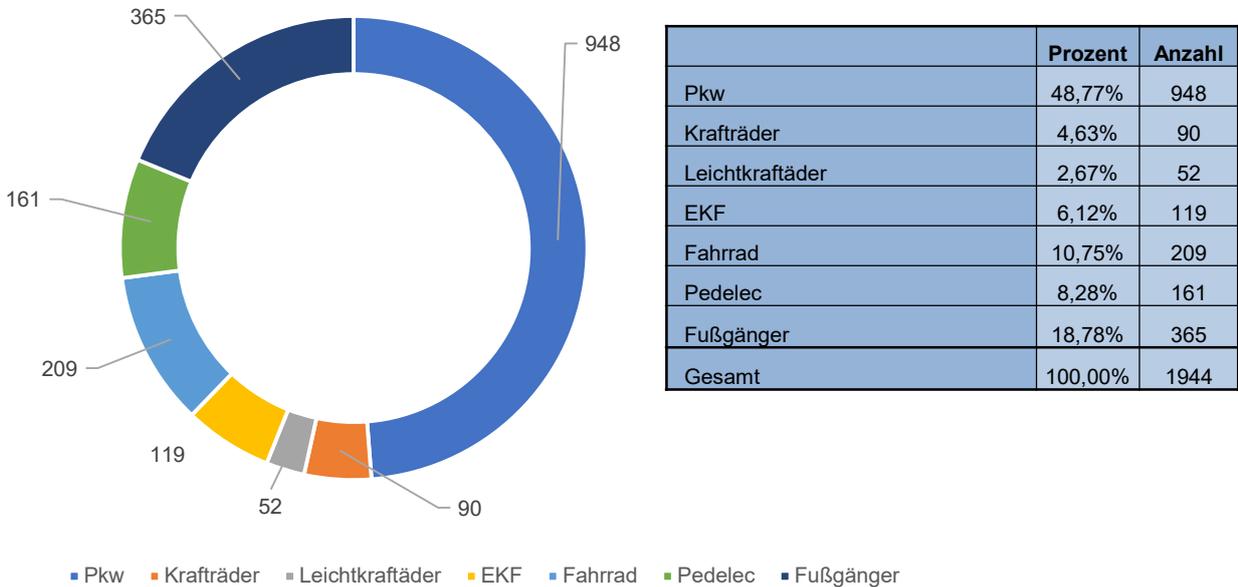
Verunglückte Erwachsene

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	1257	1226	1257	1279	1265	1061	1060	1179	1243	1284	41	3,30%
getötet	1	1	5	1	7	4	2	2	3	1	-2	-66,66%
schwerverletzt	155	139	145	159	161	156	128	157	153	136	-17	-11,11%
leichtverletzt	1101	1086	1107	1119	1097	901	930	1020	1087	1146	59	5,43%

Verunglückte Senioren

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	267	283	253	292	257	222	217	256	303	303	0	0,00%
getötet	5	7	4	6	5	2	5	7	1	7	6	600,00%
schwerverletzt	68	59	60	67	46	59	34	52	60	44	-16	-26,67%
leichtverletzt	194	217	189	219	206	161	178	197	242	252	10	4,13%

4.4.3 Verunglückte nach ihrer Verkehrsbeteiligung in der KPB Wuppertal



Verunglückte Pkw Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	1056	1129	1107	1126	1076	836	806	913	893	948	55	6,16%
getötet	0	2	2	2	3	0	0	1	0	2	2	0,00%
schwerverletzt	107	86	107	91	99	88	73	73	70	64	-6	-8,57%
leichtverletzt	949	1041	998	1033	974	748	733	839	823	882	59	7,17%

Verunglückte Krad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	138	115	127	126	136	102	92	96	83	90	7	8,43%
getötet	0	0	3	1	1	2	0	1	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	36	36	32	36	41	29	31	33	21	27	6	28,57%
leichtverletzt	102	79	92	89	94	71	61	62	62	63	1	1,61%

Verunglückte Leichtkraftrad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	39	41	31	44	35	36	24	40	36	52	16	44,44%
getötet	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	10	7	1	9	10	7	7	9	5	9	4	80,00%
leichtverletzt	29	34	30	35	25	28	17	31	31	43	12	38,71%

Verunglückte EKF Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	0	0	0	0	2	8	16	38	61	119	58	95,08%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	0	0	0	0	0	1	2	6	5	18	13	260,00%
leichtverletzt	0	0	0	0	2	7	14	32	56	101	45	80,36%

Verunglückte Rad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	200	189	162	222	183	252	194	214	212	209	-3	-1,42%
getötet	0	1	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	35	32	29	37	35	50	32	41	30	33	3	10,00%
leichtverletzt	165	156	133	185	147	201	161	173	182	176	-6	-3,30%

Verunglückte Pedelec Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	6	14	22	35	37	65	82	118	155	161	6	3,87%
getötet	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	-1	-100,00%
schwerverletzt	1	3	3	10	4	20	13	27	34	20	-14	-41,18%
leichtverletzt	5	11	19	25	33	45	68	91	120	141	21	17,50%

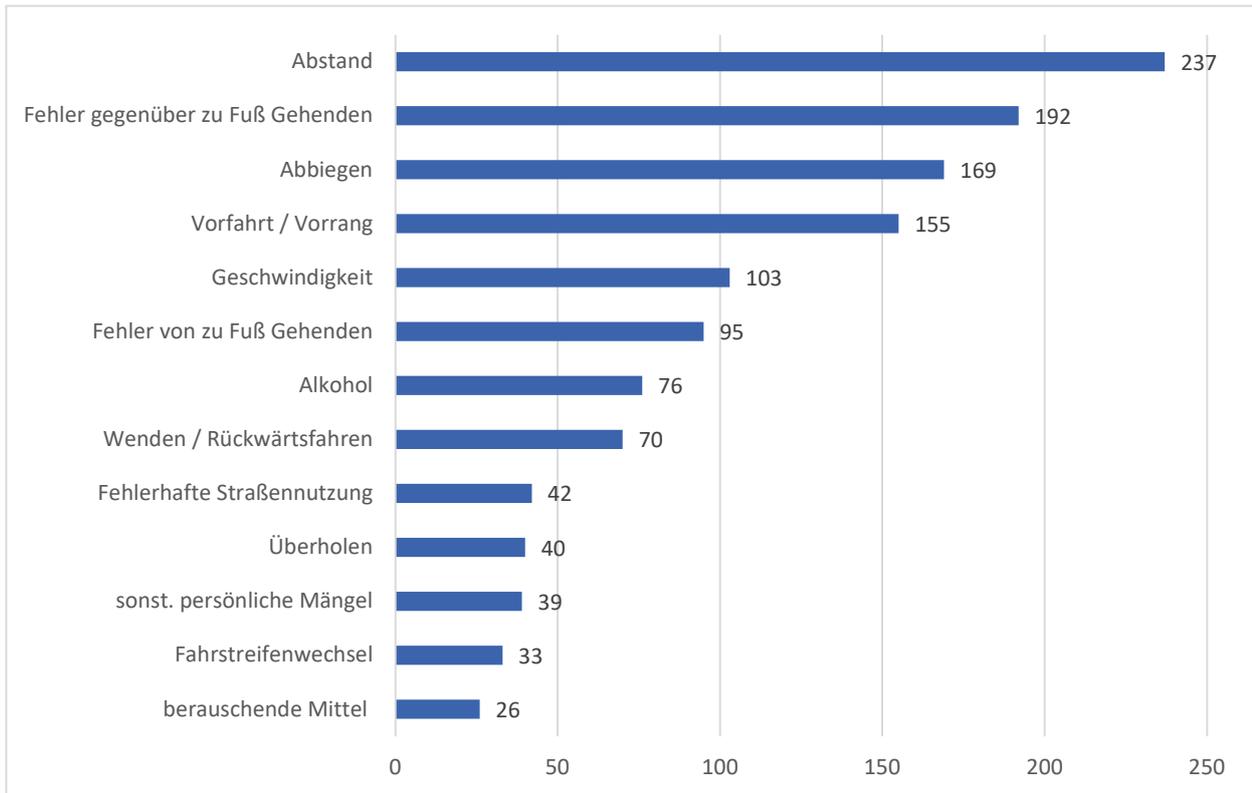
Verunglückte zur Fuß Gehende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	381	388	404	343	380	284	274	335	391	365	-26	-6,65%
getötet	5	5	3	4	6	3	4	5	3	6	3	100,00%
schwerverletzt	93	96	91	86	71	60	42	64	77	51	-26	-33,77%
leichtverletzt	283	287	310	253	303	221	228	266	311	308	-3	-0,96%

4.5 Verunglücktenhäufigkeitszahlen in der KPB Wuppertal

	KPB Wuppertal	Mittelwert VGr 3	Mittelwert Land NRW
Verunglückte gesamt (VHZ)	334	359	415,7
Getötete (GHZ)	1,3	1,5	2,5
Schwerverletzte (SHZ)	38,7	43,6	54,4
Leichtverletzte (LHZ)	294,1	313,8	358,8
Verunglückte Kinder (VHZ)	199	222,2	244,2
Verunglückte Jugendliche (VHZ)	589,5	545,8	721,8
Verunglückte Junge Erwachsene (VHZ)	576,6	578,4	806,6
Verunglückte Senioren (VHZ)	217,4	247,6	269,4

4.6 Anzahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfallursachen

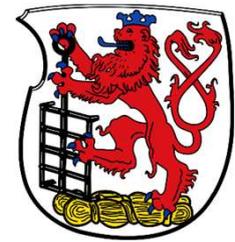




5. Verkehrsunfalllage Polizeiinspektion (PI) Wuppertal

5.1 Strukturdaten

Bevölkerungszahl:	358.938
Fläche:	168,39 km²
Bevölkerungsdichte:	2.131,59 Einwohner/km²
Straßenlänge:	1.123,4 km
davon:	
Bundesautobahnen:	46,8 km
Die Zuständigkeit für die BAB liegt bei der KPB Düsseldorf	
Bundesstraßen:	27,0 km
Landstraßen:	133,6 km
Kreisstraßen:	46,2 km
Gemeindestraßen:	879,3 km



5.2 Verkehrsticker PI Wuppertal

alle

33 Minuten	nahm die Polizei einen Unfall auf
6 Stunden	wurde ein Verkehrsteilnehmer verletzt
3 Tage	verunglückte ein Kind
2,3 Stunden	ereignete sich eine Unfallflucht

Mehr Verkehrsunfälle

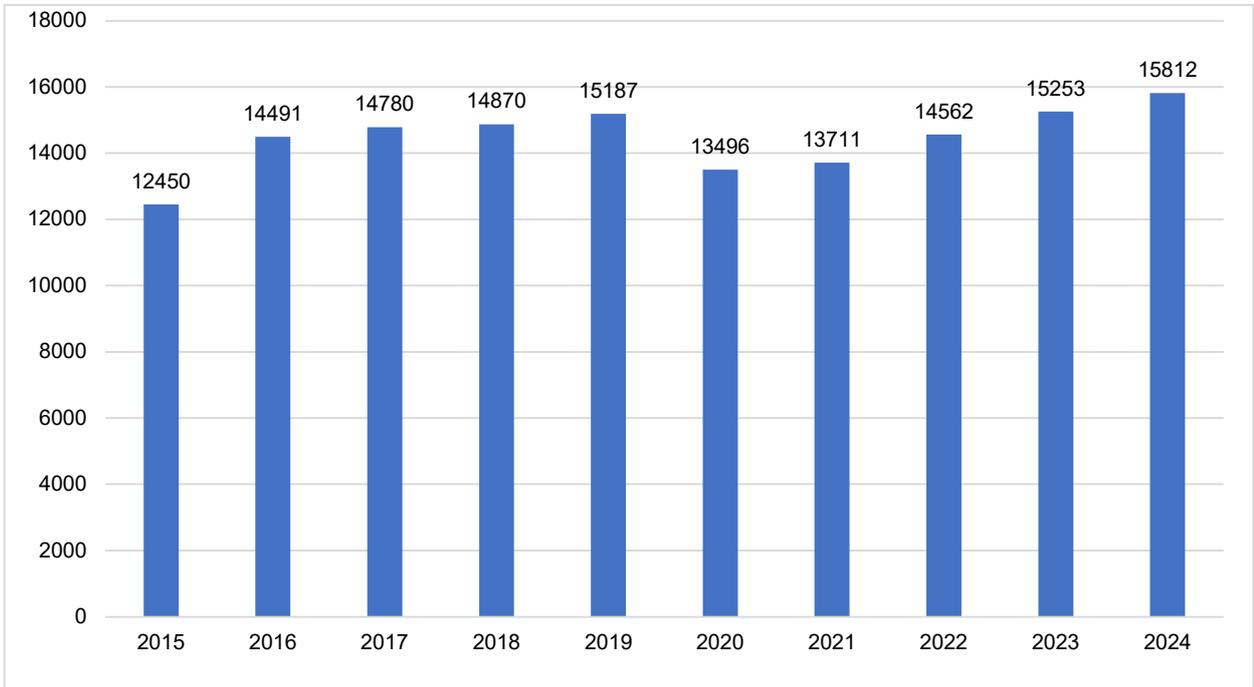
Mehr Verunglückte als im Vorjahr bei weniger
Schwerverletzten

Mehr verunglückte EKF Fahrende

Mehr verunglückte Pedelec Fahrende

5.3 Verkehrsunfallentwicklung in der PI Wuppertal

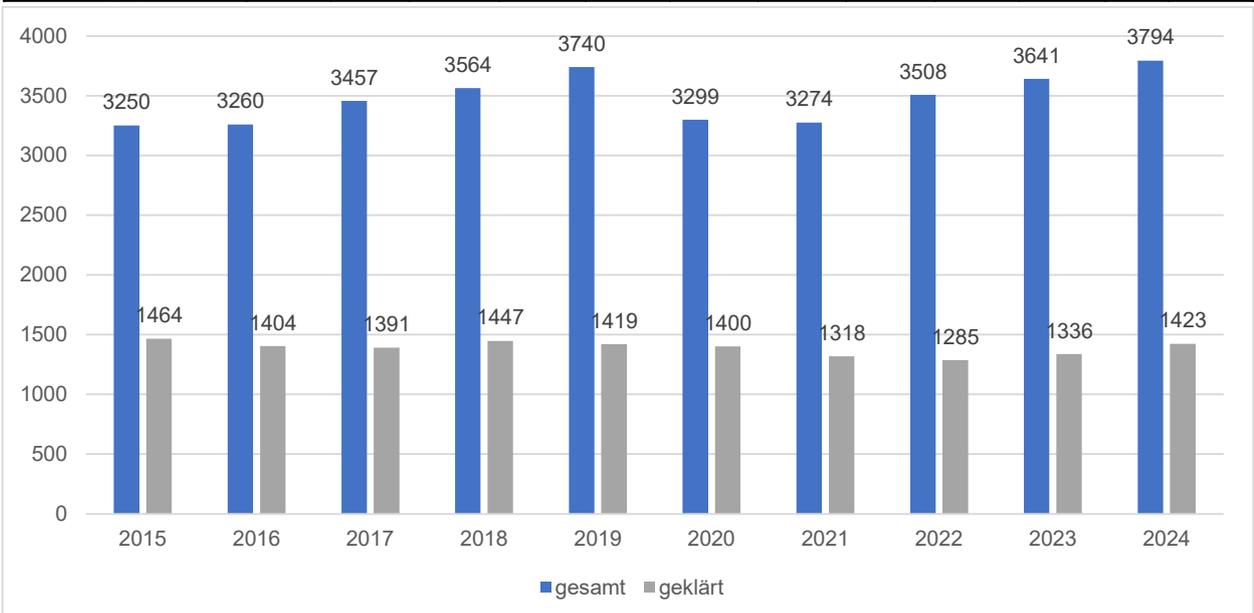
Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
Wuppertal	12450	14491	14780	14870	15187	13496	13711	14562	15253	15812	559	3,66%



5.4 Verkehrsunfälle mit Flucht

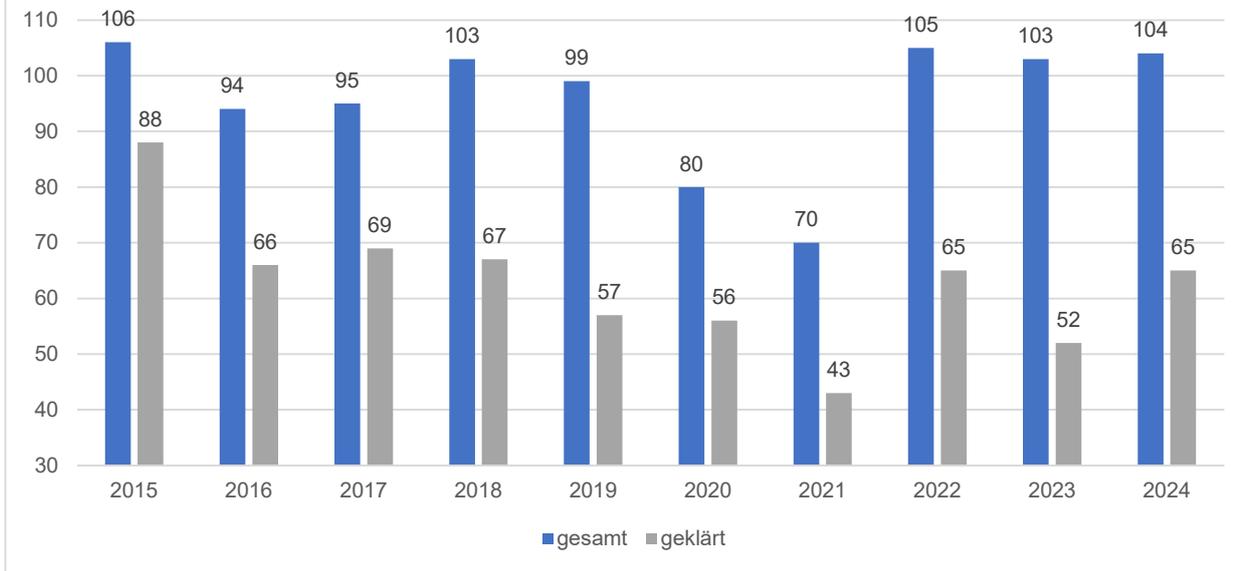
5.4.1 Verkehrsunfälle mit Flucht in der PI Wuppertal

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	3250	3260	3457	3564	3740	3299	3274	3508	3641	3794	153	4,20%
geklärt	1464	1404	1391	1447	1419	1400	1318	1285	1336	1423	87	6,51%
Aufklärungsquote in %	45%	43%	40%	41%	38%	42%	40%	37%	37%	38%	/	0,81%



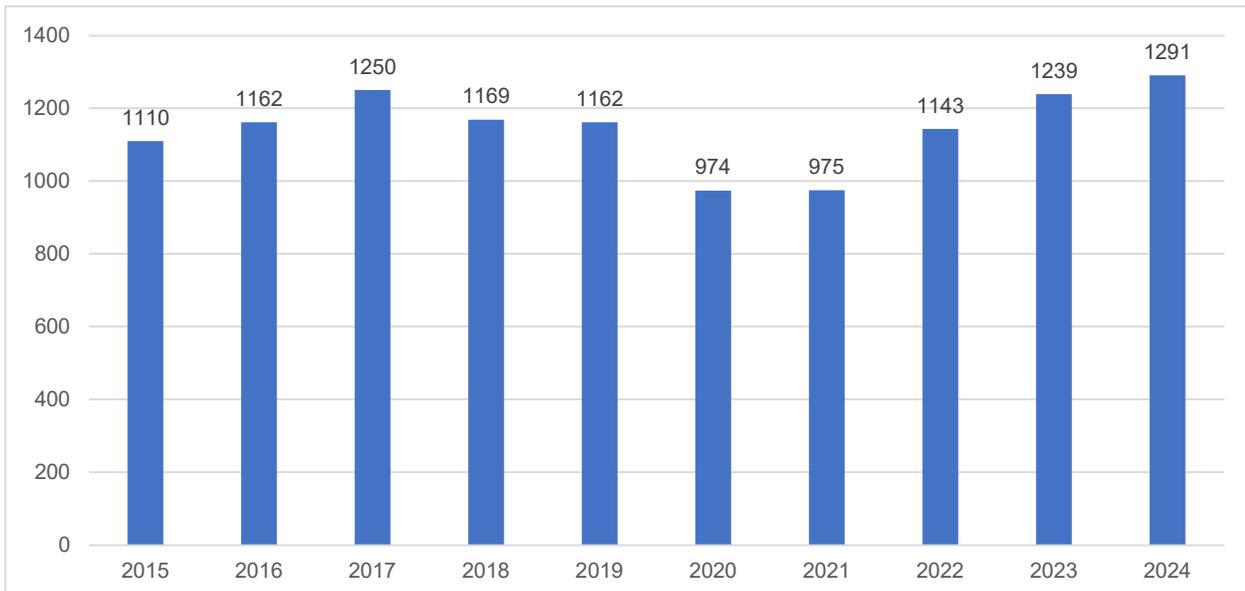
5.4.2 Verkehrsunfälle mit Flucht und Personenschaden in der PI Wuppertal

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	106	94	95	103	99	80	70	105	103	104	1	0,97%
geklärt	88	66	69	67	57	56	43	65	52	65	13	25,00%
Aufklärungsquote in %	83,0%	70,2%	72,6%	65,0%	57,6%	70,0%	61,4%	61,9%	50,5%	62,5%	/	12,01%

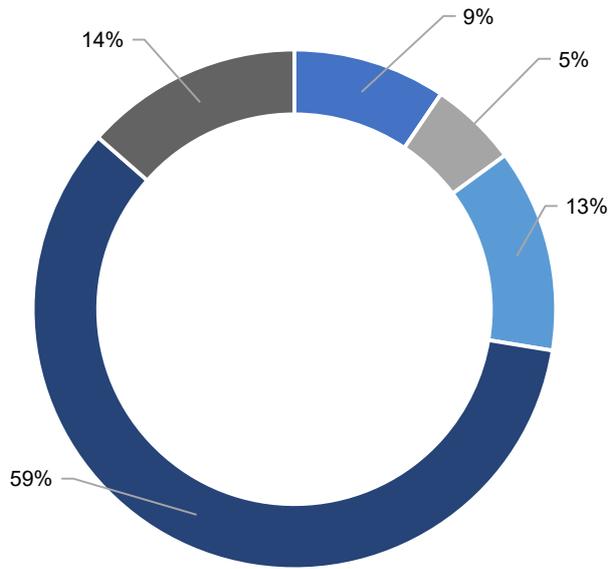


5.5 Verunglückte in der PI Wuppertal

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	1110	1162	1250	1169	1162	974	975	1143	1239	1291	85	6,86%
getötet	4	4	4	2	8	4	4	4	3	1	-2	-66,66%
schwerverletzt	144	141	160	162	168	155	125	176	183	151	-32	-17,49%
leichtverletzt	962	1017	1086	1005	986	815	846	963	1053	1138	85	8,07%



5.5.1 Verunglückte nach Altersgruppen in der PI Wuppertal



	Prozent	Anzahl
Kinder (bis 14 Jahre)	9,5%	122
Jugendliche (15 - 17 Jahre)	5,4%	70
Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)	12,6%	163
Erwachsene (25 - 64 Jahre)	58,9%	760
Senioren (ab 65 Jahre)	13,5%	174
ohne Altersangabe	0,2%	2
Gesamt	100,0%	1.291

- Kinder (bis 14 Jahre)
- Jugendliche (15 - 17 Jahre)
- Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)
- Erwachsene (25 - 64 Jahre)
- Senioren (ab 65 Jahre)

Verunglückte Kinder

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
gesamt	111	125	140	110	113	107	85	91	132	122	-10 -7,58%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 0,00%
schwerverletzt	13	18	19	18	23	13	9	17	27	18	-9 -33,33%
leichtverletzt	98	107	121	92	90	94	76	74	105	104	-1 -0,95%

Verunglückte Jugendliche

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
gesamt	35	38	61	47	34	37	27	39	38	70	32 84,21%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 0,00%
schwerverletzt	8	6	10	10	9	9	7	6	3	15	12 400,00%
leichtverletzt	27	32	51	37	25	28	20	33	35	55	20 57,14%

Verunglückte junge Erwachsene

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
gesamt	148	165	192	160	149	120	128	171	144	163	19 13,19%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 0,00%
schwerverletzt	17	22	27	16	17	21	19	23	14	14	0 0,00%
leichtverletzt	131	143	165	144	132	99	109	148	130	149	19 14,62%

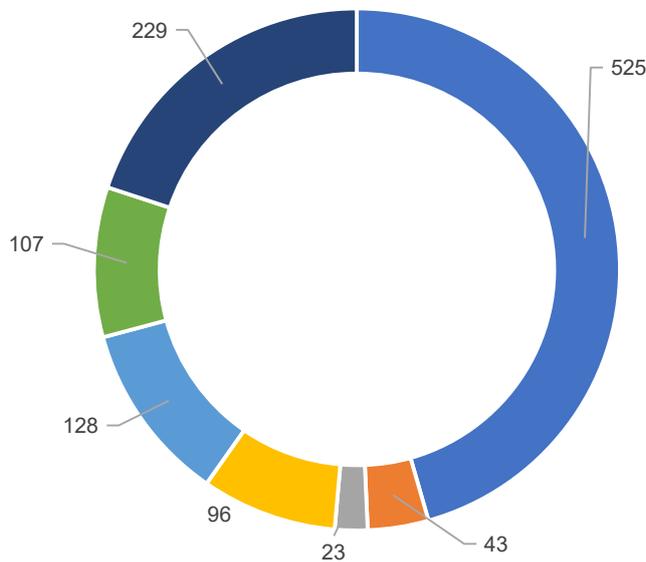
Verunglückte Erwachsene

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	661	690	722	697	706	589	623	707	750	760	10	1,33%
getötet	1	1	1	0	4	2	2	1	3	0	-3	-100,00%
schwerverletzt	72	68	74	87	95	82	74	102	103	80	-23	-22,33%
leichtverletzt	588	621	647	610	607	505	547	604	644	679	35	5,43%

Verunglückte Senioren

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	155	144	134	154	159	117	109	127	170	173	3	1,76%
getötet	3	3	3	2	4	2	2	3	0	1	1	100,00%
schwerverletzt	34	27	30	31	24	29	16	27	36	24	-12	-33,33%
leichtverletzt	118	114	101	121	131	86	91	97	134	148	14	10,45%

5.5.2 Verunglückte in der PI Wuppertal nach ihrer Verkehrsbeteiligung



	Prozent	Anzahl
Pkw	45,61%	525
Krafträder	3,74%	43
Leichtkraftäder	2,00%	23
EKF	8,34%	96
Fahrrad	11,12%	128
Pedelec	9,30%	107
Fußgänger	19,90%	229
Gesamt	100,00%	1151

■ Pkw ■ Krafträder ■ Leichtkraftäder ■ EKF ■ Fahrrad ■ Pedelec ■ Fußgänger

Verunglückte Pkw Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	520	574	613	588	597	429	443	519	487	525	38	7,80%
getötet	0	0	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	39	40	58	47	58	44	40	46	44	39	-5	-11,36%
leichtverletzt	481	534	554	540	538	385	403	472	443	485	42	9,48%

Verunglückte Krad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	74	66	80	67	77	58	51	55	43	43	0	0,00%
getötet	0	0	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	17	18	20	20	22	16	18	21	11	12	1	9,09%
leichtverletzt	57	48	59	47	54	41	33	33	32	31	-1	-3,13%

Verunglückte Leichtkraftrad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	24	13	19	22	15	17	16	22	22	23	1	4,55%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	7	3	1	3	4	2	5	8	4	5	1	25,00%
leichtverletzt	17	10	18	19	11	15	11	14	18	18	0	0,00%

Verunglückte EKF Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	0	0	0	0	1	5	4	9	33	96	63	190,91%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	0	0	0	0	0	1	1	1	1	13	12	1200 %
leichtverletzt	0	0	0	0	1	4	3	8	32	83	51	159,38%

Verunglückte Rad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	123	120	92	140	97	152	114	125	141	128	-13	-9,22%
getötet	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	19	16	13	23	22	30	17	23	25	15	-10	-40,00%
leichtverletzt	104	103	79	117	74	121	97	102	116	113	-3	-2,59%

Verunglückte Pedelec Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	1	10	11	18	18	40	44	70	88	107	19	21,59%
getötet	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	-1	-100,00%
schwerverletzt	0	2	3	6	1	12	4	16	25	16	-9	-36,00%
leichtverletzt	1	8	8	12	17	28	39	54	62	91	29	46,77%

Verunglückte zu Fuß Gehende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	213	239	263	194	228	161	170	215	241	229	-12	-4,98%
getötet	3	3	1	1	4	2	3	1	1	1	0	0,00%
schwerverletzt	57	52	51	47	45	33	22	43	51	36	-15	-29,41%
leichtverletzt	153	184	211	146	179	126	145	171	189	192	3	1,59%



6. Verkehrsunfalllage PI Solingen

6.1 Strukturdaten

Bevölkerungszahl:	161.545
Fläche:	89,54 km²
Bevölkerungsdichte:	1.804,17 Einwohner/km²
Straßenlänge:	636,6 km
davon:	
Bundesautobahnen:	1,5 km
Die Zuständigkeit für die BAB liegt beim PP Düsseldorf	
Bundesstraßen:	20,7 km
Landstraßen:	55,2 km
Kreisstraßen:	22,1 km
Gemeindestraßen:	537,1 km



6.2 Verkehrsticker Solingen

alle

91 Minuten	nahm die Polizei einen Unfall auf
16 Stunden	wurde ein Verkehrsteilnehmer verletzt
8 Tage	verunglückte ein Kind
6,3 Stunden	ereignete sich eine Unfallflucht

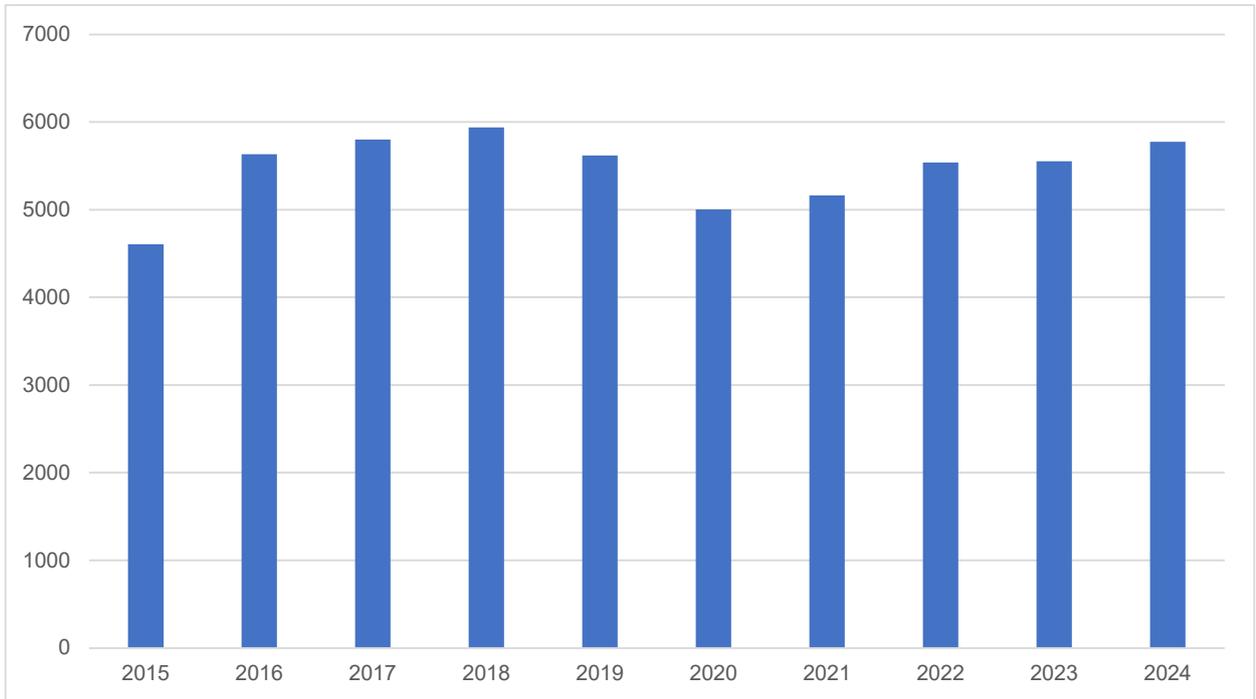
Mehr Verkehrsunfälle mit Flucht

Mehr verunglückte Leichtkraftrad Fahrende als im
Vorjahr

Weniger verunglückte EKF Fahrende

6.3 Verkehrsunfallentwicklung in der PI Solingen

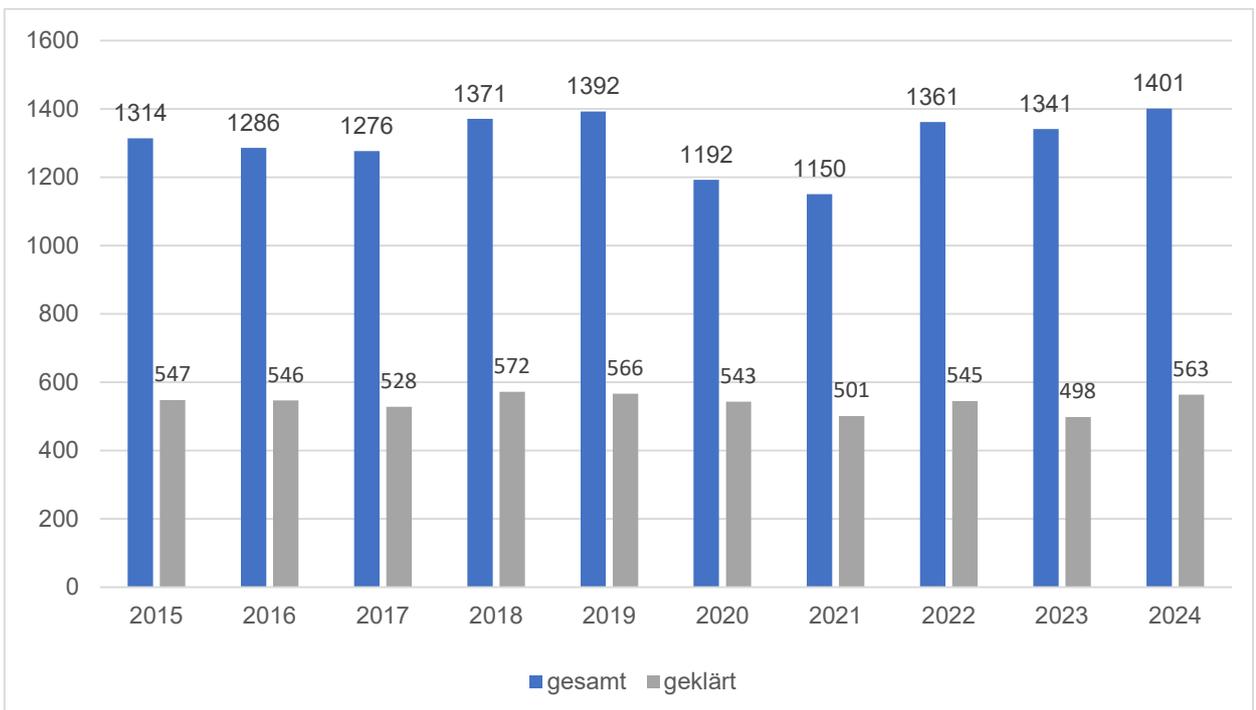
Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
Solingen	4605	5631	5801	5938	5619	5001	5162	5539	5551	5774	223 4,02%



6.4 Verkehrsunfälle mit Flucht

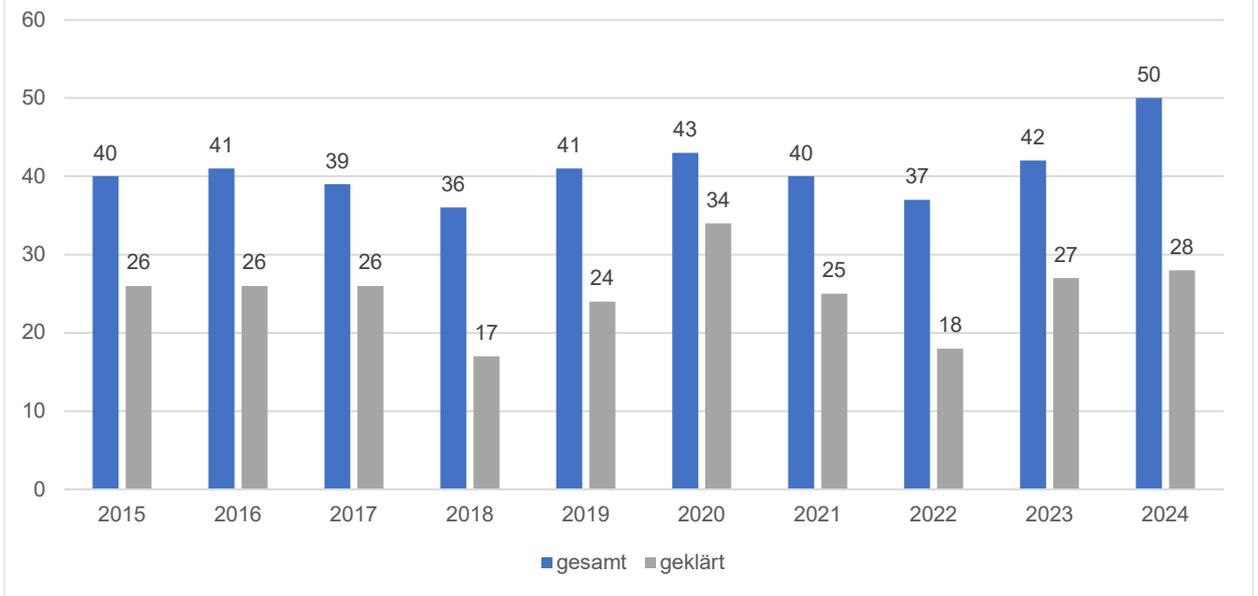
6.4.1 Verkehrsunfälle mit Flucht in der PI Solingen

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
gesamt	1314	1286	1276	1371	1392	1192	1150	1361	1341	1401	60 4,47%
geklärt	547	546	528	572	566	543	501	545	498	563	65 13,05%
Aufklärungsquote in %	42%	42%	41%	42%	41%	46%	44%	40%	37%	40%	/ 3,05%



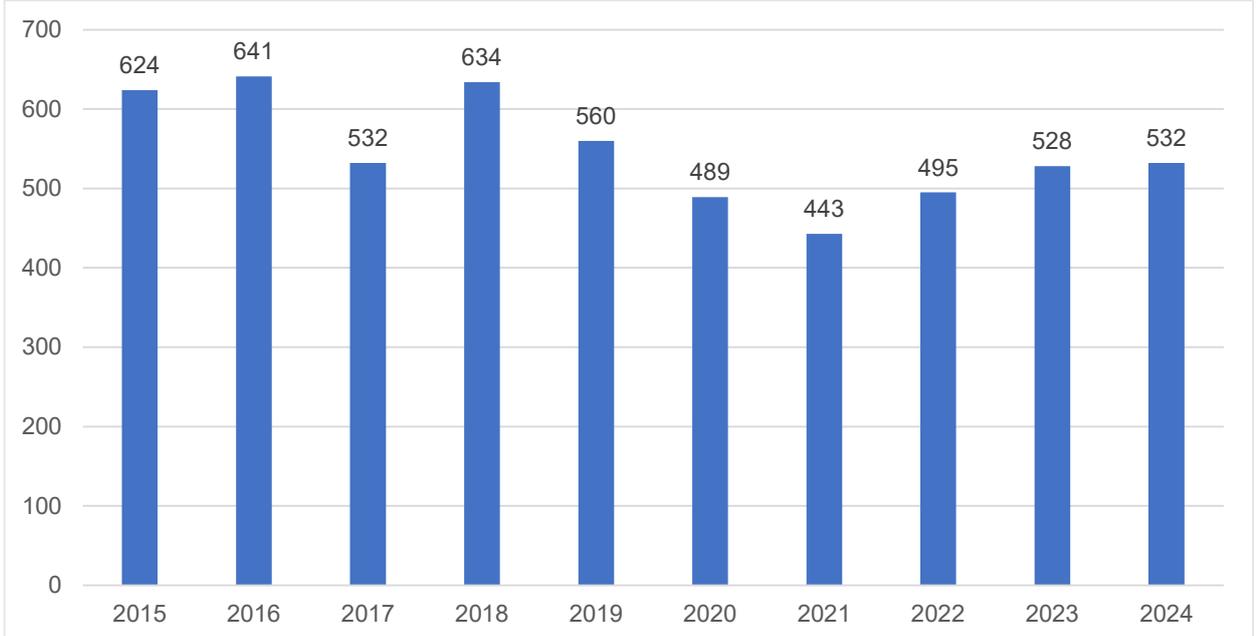
6.4.2 Verkehrsunfälle mit Flucht und Personenschaden in der PI Solingen

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	40	41	39	36	41	43	40	37	42	50	23	54,76%
geklärt	26	26	26	17	24	34	25	18	27	28	1	3,70%
Aufklärungsquote in %	65,0%	63,4%	66,7%	47,2%	58,5%	79,1%	62,5%	48,6%	64,3%	56,0%	/	-8,29%

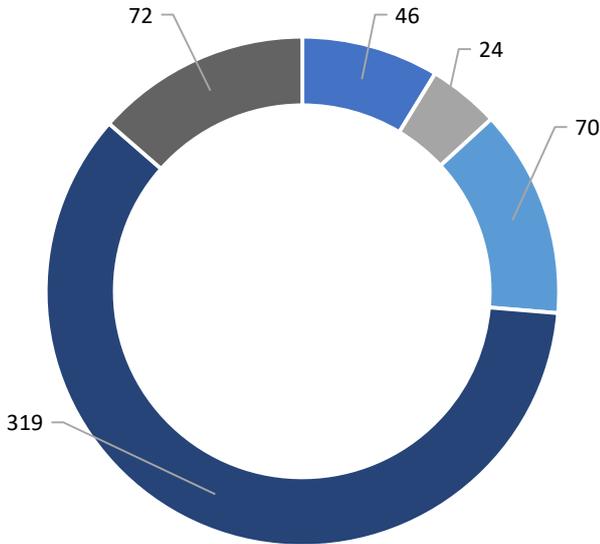


6.5 Verunglückte in der PI Solingen

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	624	641	532	634	560	489	443	495	528	532	-16	-3,03%
getötet	2	1	2	2	3	3	2	3	2	2	0	0,00%
schwerverletzt	113	102	70	85	67	79	49	57	42	62	20	47,62%
leichtverletzt	509	538	460	547	490	407	392	435	484	468	-16	-3,31%



6.5.1 Verunglückte nach Altersgruppen in der PI Solingen



	Prozent	Anzahl
Kinder (bis 14 Jahre)	8,6%	46
Jugendliche (15 - 17 Jahre)	4,5%	24
Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)	13,2%	70
Erwachsene (25 - 64 Jahre)	60,0%	319
Senioren (ab 65 Jahre)	13,5%	72
ohne Altersangabe	0,2%	1
Gesamt	100,0%	532

- Kinder (bis 14 Jahre)
- Jugendliche (15 - 17 Jahre)
- Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)
- Erwachsene (25 - 64 Jahre)
- Senioren (ab 65 Jahre)

Verunglückte Kinder

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	58	68	42	60	69	31	41	27	46	46	0	0,00%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	14	9	7	4	6	2	6	1	2	2	0	0,00%
leichtverletzt	44	59	35	56	63	29	35	26	44	44	0	0,00%

Verunglückte Jugendliche

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	34	33	20	24	22	24	16	13	21	24	3	14,29%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	7	6	2	4	3	3	1	1	2	3	1	50,00%
leichtverletzt	27	27	18	20	19	21	15	12	19	21	2	10,53%

Verunglückte junge Erwachsene

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	90	91	76	90	72	82	58	66	63	70	7	11,11%
getötet	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	-1	-100%
schwerverletzt	15	12	9	4	8	11	5	5	3	8	5	166,67%
leichtverletzt	75	79	67	86	64	70	53	61	59	62	3	5,08%

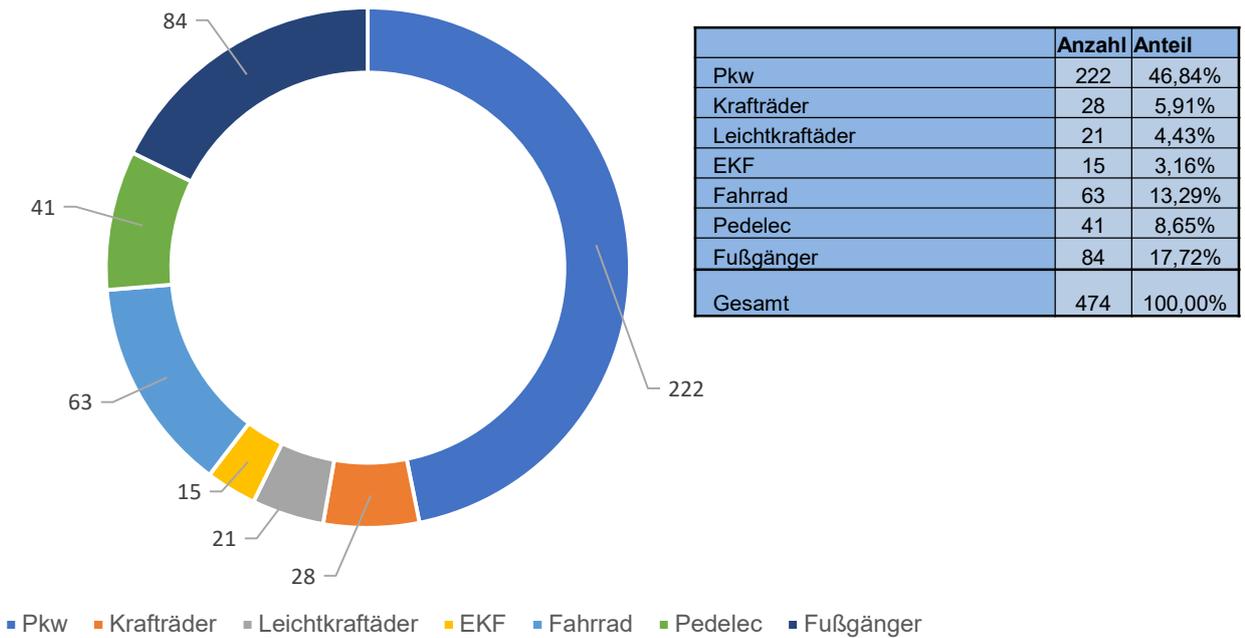
Verunglückte Erwachsene

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	371	365	326	364	336	290	254	294	323	319	-4	-1,24%
getötet	0	0	2	0	2	2	0	1	0	1	1	100,00%
schwerverletzt	55	50	36	47	37	43	27	31	24	39	15	62,50%
leichtverletzt	316	315	288	317	297	245	227	262	299	279	-20	-6,69%

Verunglückte Senioren

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	71	84	67	95	59	61	70	87	71	72	1	1,41%
getötet	2	1	0	2	1	0	2	2	1	1	0	0,00%
schwerverletzt	22	25	16	26	13	20	10	17	11	10	-1	-9,09%
leichtverletzt	47	58	51	67	45	41	58	68	59	61	2	3,39%

6.5.2 Verunglückte in der PI Solingen nach ihrer Verkehrsbeteiligung



Verunglückte Pkw Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	338	365	283	330	260	231	210	208	228	222	-6	-2,63%
getötet	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	49	30	25	28	19	23	14	12	8	11	3	37,50%
leichtverletzt	289	335	258	302	240	208	196	196	220	211	-9	-4,09%

Verunglückte Krad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	38	30	31	36	32	26	22	28	24	28	4	16,67%
getötet	0	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	13	14	6	10	9	6	8	6	4	11	7	175,00%
leichtverletzt	25	16	23	26	23	19	14	22	20	17	-3	-15,00%

Verunglückte Leichtkraftrad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	9	20	7	12	15	13	3	10	10	21	11	110,00%
getötet	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	2	4	0	4	4	1	0	1	0	3	3	0,00%
leichtverletzt	7	16	7	8	11	11	3	9	10	18	8	80,00%

Verunglückte EKF Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	0	0	0	0	0	2	11	24	20	15	-5	-25,00%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	0	0	0	0	0	0	1	3	3	2	-1	-33,33%
leichtverletzt	0	0	0	0	0	2	10	21	17	13	-4	-23,53%

Verunglückte Rad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	55	48	44	61	64	79	62	61	58	63	5	8,62%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	13	10	7	9	7	20	9	10	3	13	10	333,33%
leichtverletzt	42	38	37	52	57	59	53	51	55	50	-5	-9,09%

Verunglückte Pedelec Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	5	1	7	12	14	17	26	41	47	41	-6	-12,77%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	1	1	0	3	2	4	6	9	6	3	-3	-50,00%
leichtverletzt	4	0	7	9	12	13	20	32	41	38	-3	-7,32%

Verunglückte zu Fuß Gehende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	104	95	90	101	100	72	59	70	87	84	-3	-3,45%
getötet	2	1	0	2	1	1	1	3	2	2	0	0,00%
schwerverletzt	24	34	26	25	16	14	9	10	9	9	0	0,00%
leichtverletzt	78	60	64	74	83	57	49	57	76	73	-3	-3,95%



7. Verkehrsunfalllage PI Remscheid

7.1 Strukturdaten

Bevölkerungszahl:	112.970
Fläche:	74,52 km²
Bevölkerungsdichte:	1.515,97 Einwohner/km²
Straßenlänge:	431,3 km
davon:	
Bundesautobahnen:	7,8 km
Die Zuständigkeit für die BAB liegt beim PP Düsseldorf	
Bundesstraßen:	21,3 km
Landstraßen:	55,0 km
Kreisstraßen:	6,4 km
Gemeindestraßen:	340,7 km



7.2 Verkehrsticker Remscheid

alle

128 Minuten	nahm die Polizei einen Unfall auf
25 Stunden	wurde ein Verkehrsteilnehmer verletzt
19 Tage	verunglückte ein Kind
9,1 Stunden	ereignete sich eine Unfallflucht

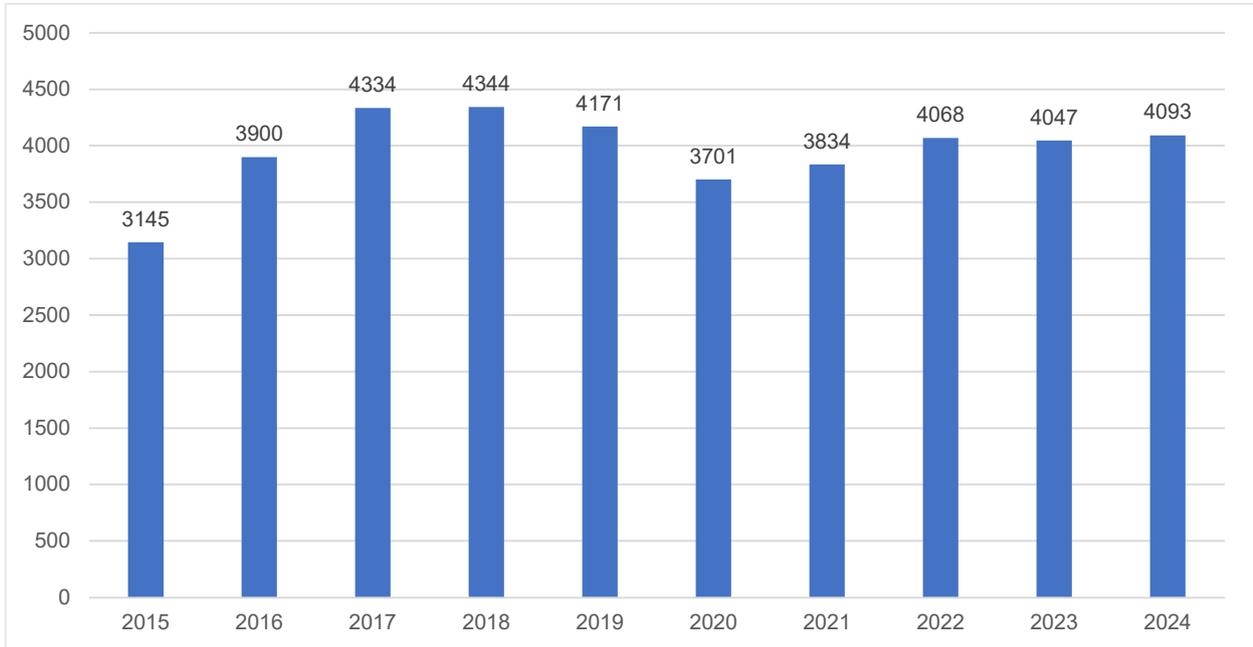
Mehr Verkehrsunfälle

Mehr Verunglückte als im Vorjahr bei weniger
Schwerverletzten

Mehr getötete Personen

7.3 Verkehrsunfallentwicklung in der PI Remscheid

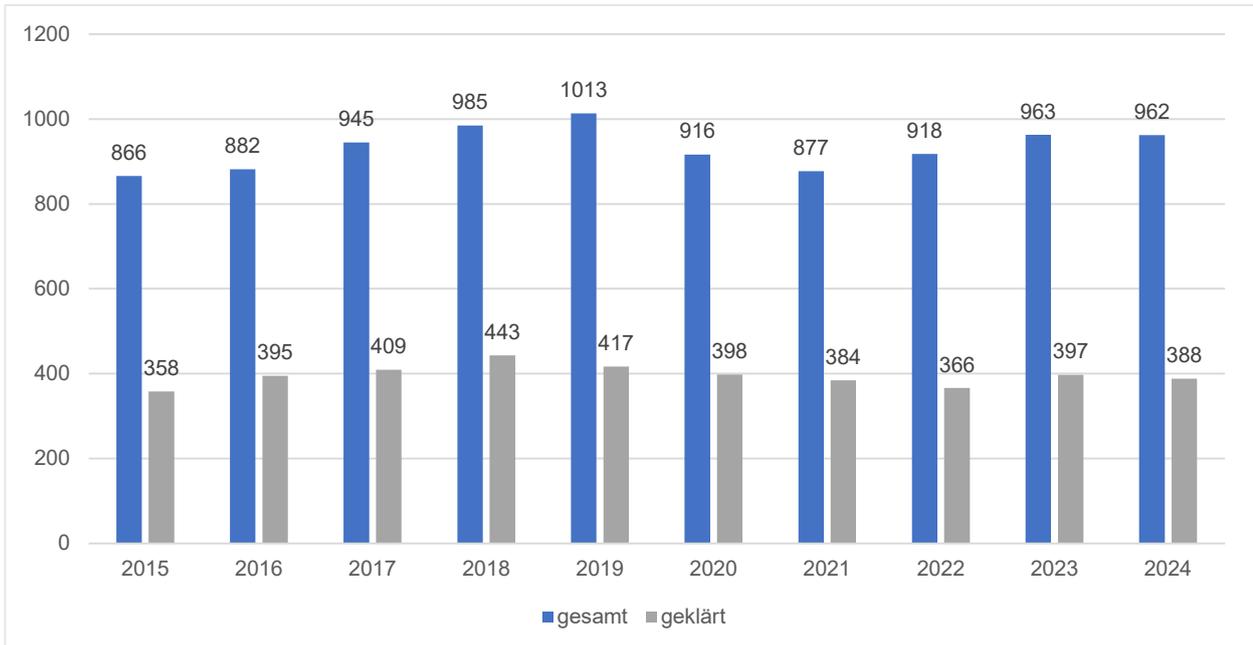
Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
Remscheid	3145	3900	4334	4344	4171	3701	3834	4068	4047	4093	46	1,14%



7.4 Verkehrsunfälle mit Flucht

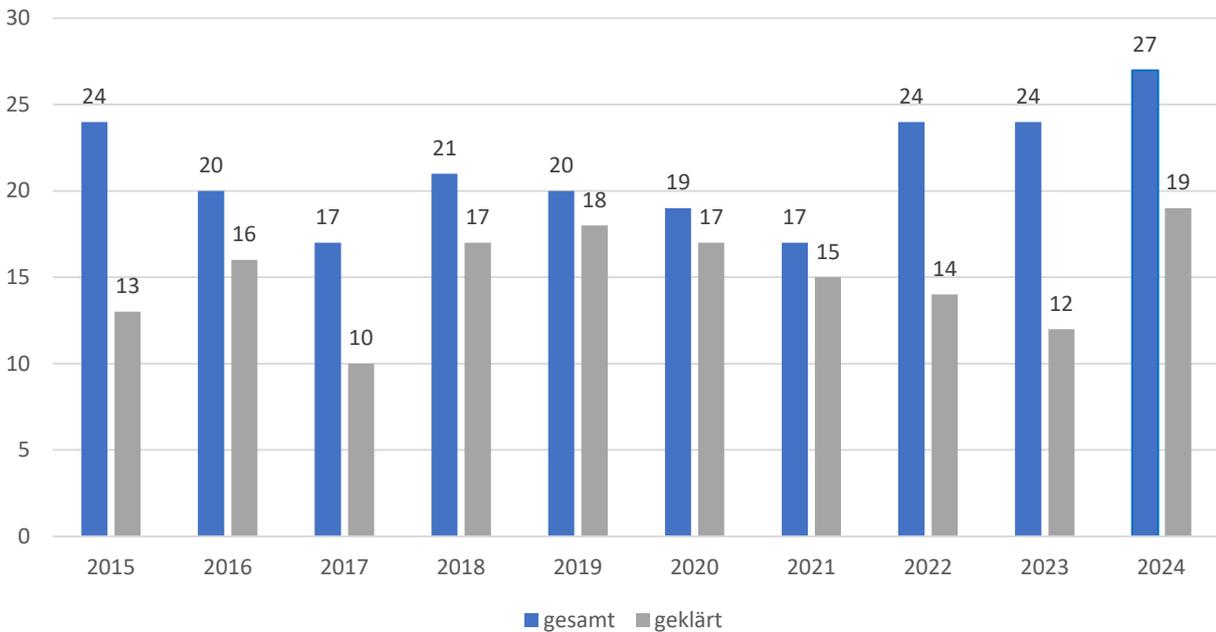
7.4.1 Verkehrsunfälle mit Flucht in der PI Remscheid

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	866	882	945	985	1013	916	877	918	963	962	-1	-0,10%
geklärt	358	395	409	443	417	398	384	366	397	388	-9	-2,27%
Aufklärungsquote in %	41%	45%	43%	45%	41%	43%	44%	40%	41%	40%	/	-0,89%



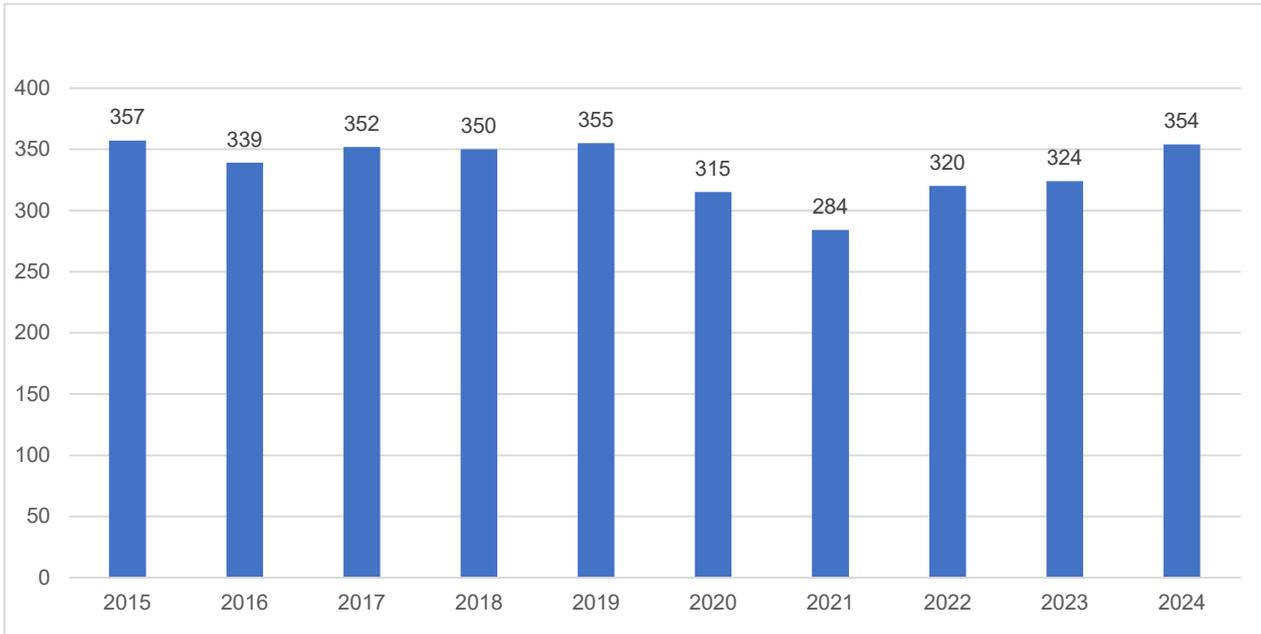
7.4.2 Verkehrsunfälle mit Flucht und Personenschaden in der PI Remscheid

Verkehrsunfälle	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	24	20	17	21	20	19	17	24	24	27	3	12,50%
geklärt	13	16	10	17	18	17	15	14	12	19	7	58,33%
Aufklärungsquote in %	54,2%	80,0%	58,8%	81,0%	90,0%	89,5%	88,2%	58,3%	50,0%	70,4%	/	20,37%

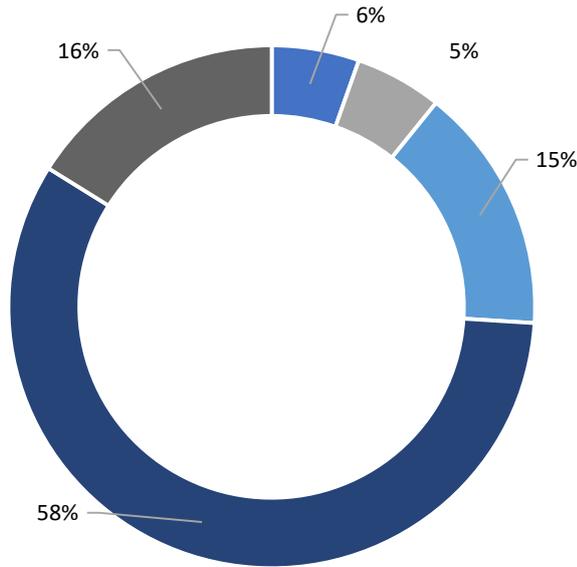


7.5 Verunglückte in der PI Remscheid

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	357	339	352	350	355	315	284	320	324	354	44	13,58%
getötet	0	3	3	3	2	0	1	2	0	5	5	500,00%
schwerverletzt	47	38	60	49	55	53	50	48	51	33	-18	-35,29%
leichtverletzt	310	298	289	298	298	262	233	270	273	317	44	16,12%



7.5.1 Verunglückte nach Altersgruppen in der PI Remscheid



	Prozent	Anzahl
Kinder (bis 14 Jahre)	5,4%	19
Jugendliche (15 - 17 Jahre)	5,4%	19
Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)	15,3%	54
Erwachsene (25 - 64 Jahre)	57,9%	205
Senioren (ab 65 Jahre)	16,1%	57
ohne Altersangabe	0,0%	
Gesamt	100,0%	354

- Kinder (bis 14 Jahre)
- Jugendliche (15 - 17 Jahre)
- Junge Erwachsene (18 - 24 Jahre)
- Erwachsene (25 - 64 Jahre)
- Senioren (ab 65 Jahre)

Verunglückte Kinder

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	26	38	23	24	34	27	19	31	30	19	-11	-36,67%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	2	6	3	3	8	2	4	6	5	1	-4	-80,00%
leichtverletzt	24	32	20	21	26	25	15	25	25	18	-7	-28,00%

Verunglückte Jugendliche

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	9	11	8	16	10	17	11	14	10	19	9	90,00%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	2	1	1	2	1	5	2	2	3	2	-1	-33,33%
leichtverletzt	7	10	7	14	9	12	9	12	7	17	10	142,86%

Verunglückte junge Erwachsene

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	56	64	60	49	49	46	30	52	52	54	2	3,85%
getötet	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	3	3	7	9	8	5	9	7	4	3	-1	-25,00%
leichtverletzt	53	61	53	40	40	41	21	45	48	51	3	6,25%

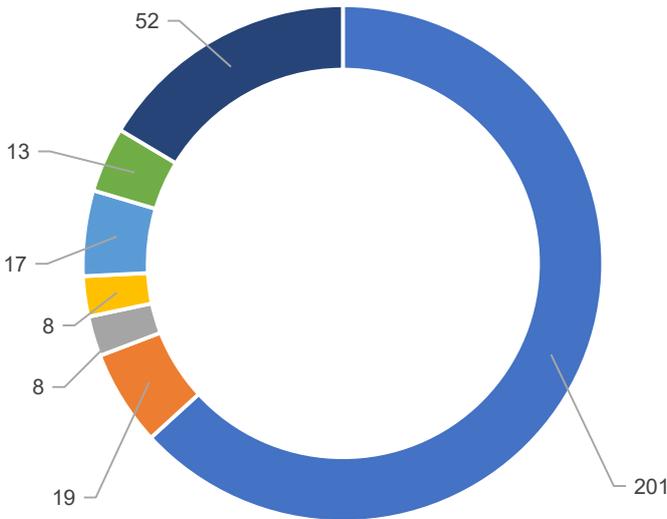
Verunglückte Erwachsene

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	225	171	209	218	223	181	183	177	170	205	35	20,59%
getötet	0	0	2	1	1	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	28	21	35	25	29	31	27	24	26	17	-9	-34,62%
leichtverletzt	197	150	172	192	193	150	156	153	144	188	44	30,56%

Verunglückte Senioren

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ	
gesamt	41	55	52	43	39	44	38	40	62	57	-5	-8,06%
getötet	0	3	1	2	0	0	1	2	0	5	5	500,00%
schwerverletzt	12	7	14	10	9	10	8	8	13	10	-3	-23,08%
leichtverletzt	29	45	37	31	30	34	29	30	49	43	-6	-12,24%

7.5.2 Verunglückte in der PI Remscheid nach ihrer Verkehrsbeteiligung



	Anzahl	Anteil
Pkw	201	63,21%
Krafträder	19	5,97%
Leichtkraftäder	8	2,52%
EKF	8	2,52%
Fahrrad	17	5,35%
Pedelec	13	4,09%
Fußgänger	52	16,35%
Gesamt	318	100,00%

■ Pkw ■ Krafträder ■ Leichtkraftäder ■ EKF ■ Fahrrad ■ Pedelec ■ Fußgänger

Verunglückte Pkw Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
gesamt	198	190	211	208	219	176	153	183	178	201	23 12,92%
getötet	0	2	1	1	1	0	0	0	0	2	2 200,00%
schwerverletzt	19	16	24	16	22	21	19	15	18	14	-4 -22,22%
leichtverletzt	179	172	186	191	196	155	134	168	160	186	26 16,25%

Verunglückte Krad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
gesamt	26	19	16	23	27	18	19	13	16	19	3 18,75%
getötet	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0 0,00%
schwerverletzt	6	4	6	6	10	7	5	6	6	4	-2 -33,33%
leichtverletzt	20	15	10	16	17	11	14	7	10	15	5 50,00%

Verunglückte Leichtkraftrad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
gesamt	6	8	5	10	5	6	5	8	4	8	4 100,00%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 0,00%
schwerverletzt	1	0	0	2	2	4	2	0	1	1	0 0,00%
leichtverletzt	5	8	5	8	3	2	3	8	3	7	4 133,33%

Verunglückte EKF Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff. VJ
gesamt	0	0	0	0	1	1	1	5	8	8	0 0,00%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 0,00%
schwerverletzt	0	0	0	0	0	0	0	2	1	3	2 200,00%
leichtverletzt	0	0	0	0	1	1	1	3	7	5	-2 -28,57%

Verunglückte Rad Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	22	21	26	21	22	21	17	28	13	17	4	30,77%
getötet	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	3	6	9	5	6	0	6	8	2	4	2	100,00%
leichtverletzt	19	15	17	16	16	21	10	20	11	13	2	18,18%

Verunglückte Pedelec Fahrende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	0	3	4	5	5	7	12	7	20	13	-7	-35,00%
getötet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
schwerverletzt	0	0	0	1	1	4	3	2	3	1	-2	-66,67%
leichtverletzt	0	3	4	4	4	3	9	5	17	12	-5	-29,41%

Verunglückte zu Fuß Gehende

Verunglückte	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Diff.	Diff. VJ
gesamt	64	54	51	48	52	51	45	50	63	52	-11	-17,46%
getötet	0	1	2	1	1	0	0	1	0	3	3	0,00%
schwerverletzt	12	10	14	14	10	13	11	11	17	6	-11	-64,71%
leichtverletzt	52	43	35	33	41	38	34	38	46	43	-3	-6,52%

8. Verkehrsüberwachung in der KPB Wuppertal

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
gesamt	4.965	6.597	6.050	6.602	4.495	7.110	7.779	6.366	6.398	8.196	8.073	5.985	78.616
Geschwindigkeit	1.691	3.293	3.112	3.731	2.065	4.263	4.426	3.071	2.828	4.558	4.275	2.977	40.290
Alkohol	6	13	12	4	10	3	7	1	5	6	10	5	82
Berauschende Mittel	28	53	22	43	40	33	66	35	26	28	33	20	427
Elektronische Geräte	385	312	279	228	179	265	447	358	417	471	422	219	3.982
Insassensicherung	239	281	369	243	223	299	421	354	307	294	226	164	3.420
Fehler Fußgänger	23	41	14	21	15	14	15	22	21	37	19	24	266
Fehler Radfahrer	34	39	39	39	34	42	29	59	65	50	36	25	491
Abbiegen	221	356	210	225	237	248	401	678	587	735	594	397	4.889
Vorfahrt/Vorrang	288	354	266	238	172	164	290	195	226	283	288	229	2.993
Sonstige	2.050	1.855	1.727	1.830	1.520	1.779	1.677	1.593	1.916	1.734	2.170	1.925	21.776

8.1 Verkehrsüberwachung in der PI Wuppertal*

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
gesamt	3.055	3.953	4.084	4.380	3.122	5.166	5.236	3.965	4.116	5.503	5.561	4.040	52.181
Geschwindigkeit	1.284	2.332	2.436	2.826	1.685	3.693	3.918	2.537	2.297	3.455	3.209	2.361	32.033
Alkohol	4	7	5	3	8	2	2	1	3	3	5	2	45
Berauschende Mittel	19	25	15	29	17	23	20	9	16	13	15	8	209
Elektronische Geräte	177	162	133	121	104	142	188	139	203	235	249	112	1.965
Insassensicherung	137	109	178	109	125	137	116	137	166	141	125	99	1.579
Fehler Fußgänger	13	30	11	16	11	11	8	16	20	28	15	18	197
Fehler Radfahrer	23	24	28	29	28	32	20	49	45	38	28	22	366
Abbiegen	123	136	96	106	133	100	196	238	192	522	482	261	2.585
Vorfahrt/Vorrang	108	103	91	90	74	50	62	58	102	140	137	123	1.138
Sonstige	1.167	1.025	1.091	1.051	937	976	706	781	1.072	928	1.296	1.034	12.064

8.2 Verkehrsüberwachung in der PI Remscheid*

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
gesamt	952	1.425	1.044	1.088	660	994	1.198	1.230	951	1.195	1.228	793	12.758
Geschwindigkeit	266	541	391	455	211	344	367	236	190	537	663	396	4.597
Alkohol	1	4	4	1	1	0	5	0	1	0	4	2	23
Berauschende Mittel	4	20	1	6	4	2	22	15	9	7	9	4	103
Elektronische Geräte	93	63	81	55	38	64	82	93	73	72	62	34	810
Insassensicherung	63	115	134	88	69	106	94	131	72	93	68	35	1.068
Fehler Fußgänger	8	8	1	5	2	2	3	5	0	7	2	6	49
Fehler Radfahrer	4	5	2	5	2	7	3	9	10	3	5	1	56
Abbiegen	77	150	68	76	60	113	69	262	205	127	41	66	1.314
Vorfahrt/Vorrang	121	185	118	91	58	68	83	60	60	67	73	40	1.024
Sonstige	315	334	244	306	215	288	470	419	331	282	301	209	3.714

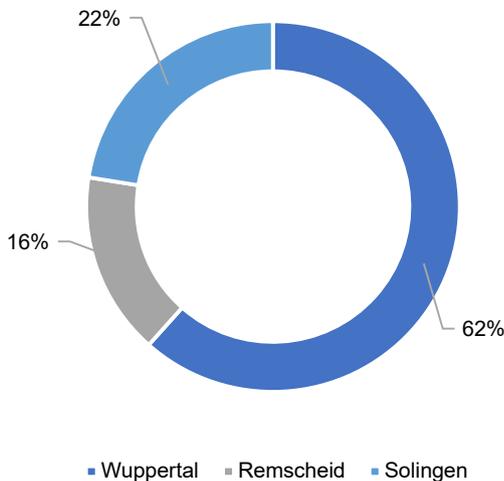
8.3 Verkehrsüberwachung in der PI Solingen*

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
gesamt	762	1.093	821	1.026	632	810	1.174	1.039	1.148	1.311	1.048	906	11.770
Geschwindigkeit	140	415	284	427	169	225	139	288	333	561	398	218	3.597
Alkohol	1	2	3	0	1	1	0	0	1	1	2	3	15
Berauschende Mittel	4	6	4	6	12	3	9	4	1	2	6	5	62
Elektronische Geräte	72	70	56	48	32	58	134	118	131	152	101	70	1.042
Insassensicherung	44	54	47	30	33	54	206	97	59	63	39	34	760
Fehler Fußgänger	2	2	2	0	2	1	4	0	1	2	2	0	18
Fehler Radfahrer	7	10	9	5	3	2	5	1	10	9	3	2	66
Abbiegen	19	68	45	40	40	34	136	175	188	84	58	69	956
Vorfahrt/Vorrang	54	63	50	55	38	45	138	75	57	72	76	61	784
Sonstige	419	403	321	415	302	387	403	281	367	365	363	444	4.470

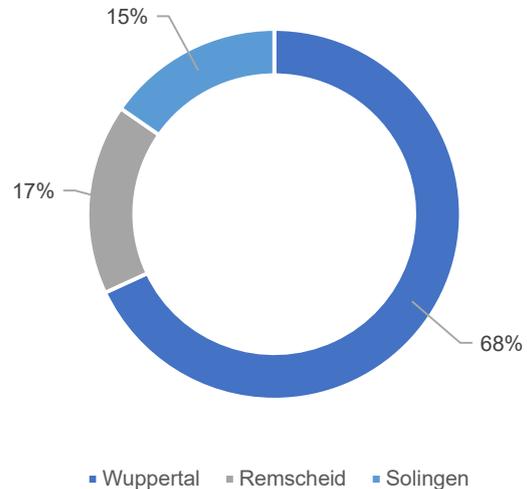
* ausgenommen Maßnahmen ohne statistische Zuordnung zu einer PI.

8.4 Verteilung der Verkehrsunfälle und der korrespondierenden Maßnahmen auf die drei Inspektionen

8.4.1 Verteilung der Verkehrsunfälle nach Polizeiinspektion in %



8.4.2 Verteilung korrespondierender Repressivmaßnahmen in %



9. Unfallhäufungsstellen in der KPB Wuppertal

Unfallhäufungsstellen

Die Identifikation und Bearbeitung von Unfallhäufungsstellen und -linien ist ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheitsarbeit der KPB Wuppertal.

Unfallhäufungsstellen sind Verkehrsknotenpunkte oder Streckenabschnitte, an denen überdurchschnittlich viele Unfälle auftreten. Die Identifikation solcher Stellen erfolgt anhand definierter Kriterien durch die Polizei. Bei der Erfassung und der Analyse werden Anzahl und Schwere der Unfälle je nach Verkehrsbeteiligung und Fahrzeugart, Unfalltypen und Ursachen sowie der Einfluss von Infrastruktur und Verkehrsführung bewertet.

Nach der Identifikation einer UHS werden verschiedene Maßnahmen im Rahmen der Unfallkommission geprüft und umgesetzt, dazu gehören

- bauliche Veränderungen und technische Anpassungen (z. B. Fahrbahnmarkierungen, Piktogramme, Fußgängerquerungsstellen, Erneuerung von Fahrbahnbelag, Anpassung von Signalzeitenplänen etc.),
- verkehrsregelnde Maßnahmen u.a. durch Beschilderungen (z. B. Geschwindigkeitsbeschränkungen, Halteverbote)
- Aufklärung und Kontrolle (z. B. verstärkte Präsenz der Ordnungsbehörden, Kampagnen zur Verkehrssicherheit)

Durch eine regelmäßige Fortschreibung der Daten und die Umsetzung gezielter Maßnahmen werden Unfallschwerpunkte entschärft. Dies stellt einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr - vor allem auch für Radfahrer und Fußgänger – dar.

Unfallhäufungsstellen im Jahr 2024

Folgende Unfallhäufungsstellen wurden für den Zeitraum 01.01 bis 31.12.2024 identifiziert (Unfälle mit Personenschaden):

Wuppertal

- 01/24 Berliner Straße
- Fahrerunfälle (EKF) und Überschreiten-Unfälle (Fußgänger)
Häufigste Ursachen: Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern und falsches Verhalten der Fußgänger
- 02/24 Parkstraße (Blombachtalbrücke)
- Auffahrerunfälle im Längsverkehr in Fahrtrichtung Osten
Häufigste Ursachen: Ablenkung (Blick von der Brücke auf die BAB 1) und fehlender Sicherheitsabstand
- 03/24 Berliner Platz
- Abbiegeunfälle, Einbiegen/Kreuzen-Unfälle, Überschreiten-Unfälle und Sonstige Unfälle
Häufigste Ursachen: Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern an anderer Stelle und Abbiegen/Wenden/Rückwärtsfahren sowie falsches Verhalten der Fußgänger
- 04/24 Islandufer
- Einbiegen/Kreuzen-Unfälle unter Beteiligung von Radfahrern (Einbahnstraße für Radverkehr in Gegenrichtung freigegeben)
Häufigste Ursachen: Fehler beim Abbiegen, Nichtbeachten der Vorfahrtregelnden Verkehrszeichen
- 05/24 Bredde/ Färberstraße
- Einbiegen/Kreuzen-Unfälle und Unfall im Längsverkehr unter Beteiligung von Radfahrern (Einbahnstraße für Radverkehr in Gegenrichtung freigegeben)
Häufigste Ursache: Nichtbeachten der Regel „rechts vor links“

- 06/24 Benrather Straße/ Nordbahntrasse
Fahrerunfall, Abbiegeunfall, Unfall im Längsverkehr, Sonstiger Unfall zwischen Fußgängern, Radfahrern und EKF
Häufigste Ursache: Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern an anderen Stellen
- 07/24 Westkotter Straße Ost
Einbiegen-/Kreuzen-Unfälle, Überschreiten-Unfälle, Unfälle im Längsverkehr unter Beteiligung von Fußgängern
Häufigste Ursachen: Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern beim Abbiegen, Falsches Verhalten der Fußgänger

Remscheid

Für das Jahr 2024 wurden keine neuen Unfallhäufungsstellen in Remscheid identifiziert.

Solingen

- 01/24 Frankenstraße/Germanenstraße
Einbiegen-/Kreuzen-Unfälle
Häufigste Ursachen: Missachtung der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen
- 02/24 K1 Leichlinger Straße
Fahrerunfälle, überwiegend unter Beteiligung von Kradfahrenden
Häufigste Ursachen: Nicht angepasste Geschwindigkeit

10. Maßnahmen Verkehrsunfallprävention/ Opferschutz

10.1 Verkehrsunfallprävention

Die Verkehrsunfallprävention verfolgt den Ansatz des lebenslangen Lernens und richtet sich an alle Alters- und Zielgruppen im Straßenverkehr. Dabei liegt der Schwerpunkt auf den besonders gefährdeten Verkehrsteilnehmenden – also jenen Gruppen, die aufgrund ihres Alters, ihrer körperlichen und kognitiven Fähigkeiten, ihres Verkehrsverhaltens oder ihrer Verkehrsmittel einem erhöhten Unfallrisiko ausgesetzt sind. Dazu gehören insbesondere Kinder, junge Erwachsene, Seniorinnen und Senioren, zu Fuß Gehende, Rad Fahrende, Pedelec Nutzende und Motorrad Fahrende. Durch gezielte Präventionsmaßnahmen soll das Bewusstsein für die besonderen Risiken dieser Gruppen geschärft und das Verkehrsgeschehen für alle sicherer gestaltet werden.

Ein Beispiel für eine solche Maßnahme ist der Crash Kurs NRW, an dem sich die Kreispolizeibehörde Wuppertal aktiv beteiligt. Dieses Programm richtet sich insbesondere an junge Fahranfängerinnen und Fahranfänger und sensibilisiert sie für die fatalen Folgen von Verkehrsunfällen. Durch eindrucksvolle Berichte von Rettungskräften, Unfallopfern und Angehörigen werden die Teilnehmenden emotional erreicht, um risikoreiches Fahrverhalten nachhaltig zu verändern.

Ein weiteres wichtiges Projekt ist „Limiter – Am Limit lenkt der Zufall“, das in der Kreispolizeibehörde Wuppertal speziell zur Verhinderung schwerer Motorradunfälle entwickelt wurde. Diese Maßnahme kombiniert Aufklärung und Fahrsicherheitstipps um Motorradfahrende für die Gefahren überhöhter Geschwindigkeit und riskanten Fahrverhaltens zu sensibilisieren. Die niedrigen Verunglücktenzahlen bei den Motorrad Fahrenden zeigen die Wirksamkeit dieses Programms.

Darüber hinaus bietet die Kreispolizeibehörde Wuppertal eine Vielzahl von Präventionsprogrammen für alle Altersgruppen an. In den Grundschulen und den Sekundarstufen I und II stehen Verkehrssicherheitsprojekte im Fokus, die auf die jeweiligen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler abgestimmt sind – von sicherem Verhalten als zu Fuß Gehender oder Rad Fahrender bis hin zu den Gefahren durch Ablenkung und Drogen im Straßenverkehr.

Für Seniorinnen und Senioren werden spezielle Informationsveranstaltungen und Trainings durchgeführt, die auf ihre besonderen Herausforderungen im Straßenverkehr eingehen, beispielsweise in Bezug auf Mobilität, Reaktionsvermögen, zunehmende Vulnerabilität und sichere Verkehrsteilnahme auch mit neuen Verkehrsmitteln wie zum Beispiel Pedelecs.

Ziel all dieser Maßnahmen ist es, das Bewusstsein für Verantwortung im Straßenverkehr zu schärfen, sicheres, regelkonformes Verhalten zu vermitteln sowie rücksichtsvolle und vorausschauende Verkehrsweisen zu fördern.

10.2 Opferschutz

Der Schutz und die Unterstützung von Opfern im Straßenverkehr sind zentrale Aufgaben der Polizei. Verkehrsunfälle können schwerwiegende physische und psychische Folgen für die Betroffenen haben – nicht nur für die physisch verletzten Personen, sondern auch für Angehörige, Zeuginnen und Zeugen sowie andere Beteiligte. Besonders belastende Ereignisse wie tödliche Verkehrsunfälle und schwere Verletzungen hinterlassen oft tiefe psychische Spuren, weshalb ein umfassender Opferschutz essenziell ist.

Die Polizei hat in diesem Zusammenhang die Aufgabe, Opfer und deren Angehörige umfassend zu beraten und – wenn nötig – an weitere Hilfsangebote zu vermitteln:

1. Information über den Ablauf des Ermittlungsverfahrens

- Sie erhalten Auskunft über ihre Rechte, einschließlich Opferentschädigung nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG)
- Bei Bedarf erfolgt eine Vermittlung an juristische Beratungsstellen

2. Feststellung weiterer Unterstützungs- und Hilfsnotwendigkeiten

- Die Polizei vermittelt gegebenenfalls psychologische oder soziale Unterstützung.
- In besonders schweren Fällen werden spezialisierte Stellen einbezogen.

3. Opfernachsorge bei besonders belastenden Ereignissen

- Beratung von Hinterbliebenen nach tödlichen Verkehrsunfällen
- Unterstützung für Personen, die Zeugen eines schweren Verkehrsunfalls wurden
- Begleitung in Kooperation mit Fachstellen

In der Kreispolizeibehörde Wuppertal sind speziell geschulte Beamtinnen und Beamte für den Opferschutz verantwortlich. Sie verfügen über besondere Kenntnisse und stehen Betroffenen als kompetente Ansprechpersonen zur Verfügung. Durch ihre Arbeit wird sichergestellt, dass Opfer, Angehörige sowie Zeuginnen und Zeugen die notwendige Unterstützung erhalten und nicht alleine gelassen werden.

Der Opferschutz nach Straßenverkehrsunfällen ist ein wichtiger Bestandteil der polizeilichen Arbeit. Ziel ist es, den Betroffenen nicht nur juristische Informationen bereitzustellen, sondern sie auch psychisch und sozial bestmöglich zu unterstützen.

11. Sachverhalte „Verkehrsunfälle mit Todesfolge“

Mittwoch, 14.02.2024, 19:32 Uhr

Solingen, Mittelstraße/Merscheider Straße

Ein 55-jähriger LKW-Fahrer befuhr mit seiner Sattelzugmaschine mit Auflieger die Merscheider Straße in westliche Richtung. In Höhe der Einmündung Mittelstraße beabsichtigte der Fahrer des LKW in die Mittelstraße einzufahren, um den dort ansässigen Supermarkt zu beliefern. Hierbei erfasste der LKW eine 58-jährige Fußgängerin mit Rollator, welche die Mittelstraße an einer Lichtsignalanlage überquerte. Die Fußgängerin wurde bis zu dem Supermarkt-Parkplatz durch den LKW mitgeschleift und erlitt tödliche Verletzungen.

Donnerstag, 21.03.2024, 10:45 Uhr

Remscheid, Vieringhausen 73

Ein 56-jähriger LKW-Fahrer befuhr mit seiner Sattelzugmaschine ohne Auflieger die Straße Vieringhausen in Fahrtrichtung Norden. Verkehrsbedingt musste der LKW-Fahrer in Höhe einer Querungshilfe anhalten.

Als der LKW-Fahrer seine Fahrt fortsetzen konnte, betrat zeitgleich ein 86-jähriger Fußgänger, welcher zuvor an der Querungshilfe stand, die Fahrbahn.

Der Fußgänger wurde unvermittelt durch den LKW überrollt und verstarb noch an der Unfallstelle.

Montag, 15.04.2024, 15:16 Uhr

Remscheid, Vieringhausen 118

Ein 42-jähriger PKW-Fahrer beabsichtigte von einer Grundstücksein-/ und Ausfahrt in den fließenden Verkehr einzufahren. Das Fahrzeug befand sich bereits auf dem Gehweg.

Beim Einfahren in den fließenden Verkehr kollidierte der PKW mit einer 71-jährigen Fußgängerin. Die Fußgängerin wurde schwerstverletzt in ein Krankenhaus verbracht, indem Sie 16 Tage nach dem Verkehrsunfall verstarb. Der Verkehrsunfall war todesursächlich.

Donnerstag, 30.05.2024, 13:58 Uhr

Remscheid, Güldenwerth 55

Ein 86-jähriger PKW-Führer befuhr die Straße Güldenwerth in Fahrtrichtung Norden. Aus gesundheitlichen Gründen kam der PKW-Fahrer nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum.

Bei dem Verkehrsunfall wurde der PKW-Führer, sowie seine 76-jährige Beifahrerin (Ehefrau) schwerstverletzt in ein Krankenhaus verbracht. Die Beifahrerin erlag wenige Tage später den Verletzungen.

Freitag, 23.08.2024, 23:00 Uhr
Wuppertal, Bundesallee Höhe Kasinostraße

Ein 21-jähriger PKW-Fahrer befuhr die Straße Bundesallee auf dem rechten der beiden Geradeausfahrstreifen in Fahrtrichtung Osten. Kurz vor der Einmündung Kasinostraße überquerte ein 79-jähriger Fußgänger unvermittelt die Bundesallee von Nord nach Süd.

Der Fußgänger kollidierte unvermittelt mit dem PKW und verstarb noch an der Unfallörtlichkeit.

Montag, 14.10.2025, 03:18 Uhr
Remscheid, Hans-Böckler-Straße 151

Ein 68-jähriger Fahrzeughalter beabsichtigte seinen an einer Hanglage geparkten PKW durch ein geöffnetes Seitenfenster anzuschieben. Der PKW rollte zurück und kollidierte mit einem geparkten PKW. Der Fahrzeughalter wurde zwischen den beiden PKW eingeklemmt und schwerverletzt in ein Krankenhaus verbracht. Nach einer Operation wurde der Fahrzeughalter zwei Wochen nach dem Verkehrsunfall aus dem Krankenhaus entlassen. Zwei Tage nach der Entlassung aus dem Krankenhaus verstarb der Fahrzeughalter.

Sonntag, 01.12.2024, 13:20 Uhr
Remscheid, Ringstraße 61a

Eine 85-jährige PKW-Fahrerin hält den PKW auf einem Parkplatz an, um den 89-jährigen Beifahrer aussteigen zu lassen. Nachdem der Beifahrer sich abgeschnallt hatte, setzte sich das Fahrzeug aus ungeklärter Ursache in Bewegung und durchbrach einen Stabgitterzaun. Der PKW rutschte einen dahinter befindlichen ca. zwei Meter tiefen Abhang herunter und überschlug sich dabei. Beide Fahrzeuginsassen wurden schwerverletzt in ein Krankenhaus zugeführt.

Der 89-jährige Beifahrer verstarb drei Tage nach dem Verkehrsunfall in einem Krankenhaus.

Samstag, 21.12.2024, 20:30 Uhr
Solingen, Wuppertaler Straße 29

Eine 67-jährige Fußgängerin querte die Wuppertaler Straße von West nach Ost und wurde hierbei von einem 56-jährigen PKW-Fahrer, welcher die Wuppertaler Straße in Fahrtrichtung Süden befuhr, erfasst. Durch den Aufprall wurde die Fußgängerin auf die Gegenfahrbahn geschleudert und hier von dem PKW eines 42-jährigen PKW-Fahrers erfasst.

Durch den Unfall erlitt die 67-jährige Fußgängerin tödlich verletzt.